

# JAHRESBERICHT 2018

Hochschule  
für angewandte Wissenschaften  
Würzburg-Schweinfurt

# J A H R E S B E R I C H T 2 0 1 8

Hochschule  
für angewandte Wissenschaften  
Würzburg-Schweinfurt

# Inhalt

## J A H R E S B E R I C H T 2 0 1 8

Das Hochschuljahr	6
Hochschulleitung	8
S T U D I U M	
Fakultät Angewandte Natur- und Geisteswissenschaften	10
Fakultät Angewandte Sozialwissenschaften	12
Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen	14
Fakultät Elektrotechnik	16
Fakultät Gestaltung	18
Fakultät Informatik und Wirtschaftsinformatik	20
Fakultät Kunststofftechnik und Vermessung	22
Fakultät Maschinenbau	24
Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen	26
Fakultät Wirtschaftswissenschaften	28
Campus Weiterbildung und Sprache	30
I N S T I T U T E	
Institut für angewandte Logistik	32
Institut Design und Informationssysteme	33
Institut Digital Engineering	34
Institut für Energie- und Hochspannungstechnik	35
Institut für Medizintechnik Schweinfurt	36
Institut für Rettungswesen, Notfall- und Katastrophenmanagement	37
Technologietransferzentrum Elektromobilität	38
S E R V I C E S U N D S T U D E N T I S C H E S	
Hochschulservice Internationales	40
Der Studentische Konvent	45
G R E M I E N U N D F Ö R D E R E R	
Hochschulrat	46
Senat	49
Wirtschaftsbeirat	52
I M P R E S S U M	54

# Das Hochschuljahr

Was macht eigentlich eine erfolgreiche Hochschule für angewandte Wissenschaften aus? Für die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt (FHWS) sind die Grundlagen, um in der deutschen und internationalen Hochschullandschaft erfolgreich zu sein, neben einer hervorragenden und auf die Zukunft ausgerichteten Lehre ebenso die Themenfelder angewandte Forschung, Wissenstransfer und Weiterbildung. Die FHWS profiliert sich über die Querschnittsthemen Internationalisierung und Digitalisierung und will damit einen wichtigen Beitrag zur regionalen Entwicklung leisten. Als Hochschule in der Region für die Region will sich die FHWS klar als Präsenzhochschule positionieren. In allen fokussierten Bereichen konnten wir uns im Jahr 2018 weiterentwickeln, Errungenschaften festigen und Neues anstoßen.

## Gute Entwicklung der Studierendenzahlen

In mittlerweile über 40 Studiengängen – grundständigen und weiterführenden – waren zum Wintersemester 2018/19 an unserer Hochschule 9.276 Studierende eingeschrieben. 2.748 davon sind Studierende im ersten Semester. Damit sind sowohl die Studierendenzahl als auch die Zahl der Neueingeschriebenen auf einem Höchstniveau seit der Hochschulgründung.

## Digital Engineering und Robotik

Die Forschungsaktivitäten der FHWS tragen sowohl regional und national als auch international wesentlich zu Wissens- und Technologietransfer in die Praxis bei.

Aus dem Programm zur Forschungsstärkung des Freistaats Bayern hat die Hochschule Würzburg-Schweinfurt vier Forschungsprofessuren eingerichtet. Davon konnten 2018 bereits drei besetzt werden. Sie sind die Basis für eine neue Forschungseinrichtung der FHWS, das Institut für Digital Engineering (IDEE).

Mit dem Center Artificial Intelligence and Robotics (CAIRO) in Würzburg darf die FHWS in dem innovativen Bereich der künstlichen Intelligenz (KI) einen wesentlichen Forschungsbeitrag und Transfer in die Region und für ganz Bayern leisten. Dieses Center soll mit vier Forschungsprofessuren ausgestattet werden.

Darüber hinaus hat das Bayerische Kabinett den Plänen der FHWS zugestimmt, in Schweinfurt ein Center für Robotik (CERI) mit einem zugehörigen Studiengang zu errichten, den die FHWS als TWIN in deutscher und englischer Sprache ausprägen will.



Zum 15.03.2018 trat Hochschulpräsident Prof. Dr. Robert Grebner seine zweite Amtszeit an (Foto: S. Bausewein)

## Neuer Campus für Schweinfurt

Auf dem Areal der Ledward Barracks wurde im Juni der offizielle Grundstein des Gebäudes für die Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen gelegt. Damit entwickelt sich die FHWS konsequent in ihrer Internationalisierungsstrategie fort.

Im neuen Gebäude der Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen sollen ab dem Jahr 2020 Studierende der FHWS vor allem in den TWIN-Studiengängen, Logistik und Wirtschaftsingenieurwesen, ausgebildet werden.

## Studienmonitor für bessere Studienerfolge

Das Projekt BEST-FIT trägt maßgeblich zur Sicherung der Qualität der Lehre an der FHWS bei. Ziele sind die Erhöhung der Bestehensquoten und der Praxisfitness der Absolventinnen und Absolventen. Für dieses Projekt wird die Hochschule Würzburg-Schweinfurt bereits in der zweiten Förderphase vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. In der zweiten Phase stehen nun die Kompetenzorientierung und -entwicklung als übergeordnete Anliegen im Fokus. Dazu soll der neue Studienmonitor beitragen, der zum Ziel hat die Studienerfolge zu verbessern. Im Jahr 2018 wurde die erste Ausbauphase dieses Services für die Studierenden veröffentlicht.



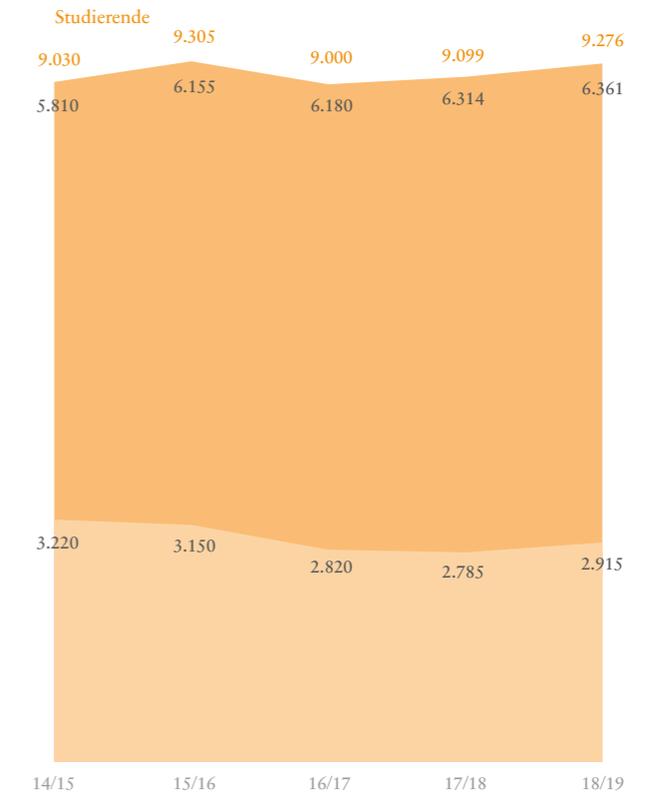
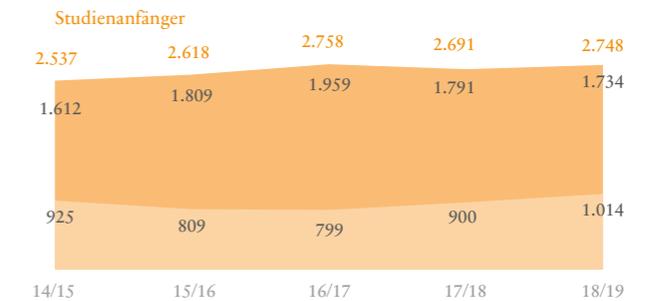
Hochschulgebäude Ignaz-Schön-Straße 11 in Schweinfurt (Foto: FHWS)

## Landesgartenschau 2018

Gemeinsam mit der Universität Würzburg, der Hochschule für Musik und dem Universitätsklinikum Würzburg präsentierte sich die FHWS auf der Landesgartenschau 2018 in Würzburg. Unter dem Motto „Wissen vernetzt“ wurde das ehemalige Kasernengebäude mit der Hausnummer 13 von Studierenden als interdisziplinäres Labor, das sogenannte Lab 13, gestaltet. Verschiedene Fakultäten präsentierten hier Forschungsprojekte, Semester- und Abschlussarbeiten.

Wir danken allen die zu einem erfolgreichen Jahr für die Hochschule Würzburg-Schweinfurt beigetragen haben und blicken jetzt schon auf die spannenden Entwicklungen, die das Jahr 2019 für die Hochschule bereit hält.

## Ihre FHWS Hochschulleitung



## Gesamt

Würzburg

Schweinfurt

# Hochschulleitung

Die Hochschulleitung der FHWS setzte sich im Jahr 2018 wie folgt zusammen:

**P R Ä S I D E N T**  
Prof. Dr. Robert Grebner



Seit dem 15.03.2012 ist Prof. Dr. Robert Grebner im Amt als Hochschulpräsident der Hochschule Würzburg-Schweinfurt. In den Verantwortungsbereichen der Hochschulleitung vertritt er den Bereich Internationales.



Hochschulgebäude Röntgenring 8 in Würzburg (Foto: FHWS)



Warema-Renkhoff-Aula in Schweinfurt (Foto: FHWS)

Bis 24.05.2018  
**K A N Z L E R I N**  
Regierungsdirektorin Andra Wunder



Seit dem 01.05.2007 war Regierungsdirektorin Andra Wunder als Kanzlerin der FHWS im Amt, seit dem 01.10.2011 übte sie die Funktion in Teilzeit aus.

Ab 01.11.2018  
**K A N Z L E R**  
Regierungsrat Stefan Hartmann



Seit 01.11.2018 ist Stefan Hartmann als Kanzler der FHWS im Amt. Er hat die Leitung der Verwaltung inne, ist Dienstvorgesetzter des nicht-wissenschaftlichen Personals und verantwortet die Bereiche nicht-wissenschaftliches Personal und Recht.

**V I Z E P R Ä S I D E N T I N**  
Prof. Dr. Gabriele Saueressig



Die Vizepräsidentin Prof. Dr. Gabriele Saueressig ist seit dem 15.03.2012 im Amt. In der Hochschulleitung vertritt sie die Bereiche Qualität und Hochschulentwicklung und ist Chief Information Officer der FHWS.

**V I Z E P R Ä S I D E N T**  
Prof. Dr. Jürgen Hartmann



Als Vizepräsident vertritt Prof. Dr. Jürgen Hartmann den Bereich Forschung. In die Hochschulleitung gewählt wurde er zum 05.11.2014.

**V I Z E K A N Z L E R**  
Regierungsdirektor Roland Ulsamer



Vom 25.05. bis zum 31.10.2018 übernahm der stellvertretende Kanzler Regierungsdirektor Roland Ulsamer die Aufgaben des Kanzlers.

**V I Z E P R Ä S I D E N T**  
Prof. Dr. Ralf Roßkopf



Seit 01.10.2015 ist Prof. Dr. Ralf Roßkopf Vizepräsident an der FHWS. Er verantwortet die Bereiche Studium sowie Weiterbildung und ist Beauftragter für Studierende mit Behinderung.

**V I Z E P R Ä S I D E N T**  
Prof. Dipl.-Ing. Wolfgang Fischer



Prof. Dipl.-Ing. Wolfgang Fischer bekleidet das Amt des Vizepräsidenten an der FHWS seit 01.10.2016. Er verantwortet den Bereich Bau.

# Fakultät Angewandte Natur- und Geisteswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Walter Schneller  
 Prodekan: Prof. Dr. Jochen Seufert  
 Studiendekan: Prof. Dr. Hans-Jörg Meier (seit 01.10.2018 offiziell, seit 15.03.2018 kommissarisch)  
 Prof. Dr. Max Wanner (bis 14.03.2018)

## STUDIENGÄNGE

Die Fakultät Angewandte Natur- und Geisteswissenschaften führt zwei eigene Bachelorstudiengänge (Fachübersetzen (Technik/Wirtschaft) und Technomathematik) und zwei eigene Masterstudiengänge (Fachjournalismus und Unternehmenskommunikation (Technik/Wirtschaft) sowie Fach- und Medienübersetzen). Außerdem wird in Kooperation mit der TH Nürnberg der Masterstudiengang Angewandte Mathematik und Physik als Anschlussmöglichkeit für die Absolventen des Studiengangs Technomathematik durchgeführt. Darüber hinaus bietet die Fakultät AWPfS und Servicelehrveranstaltungen in Grundlagenfächern aus den mathematisch-naturwissenschaftlichen, fremdsprachlichen und journalistischen Bereichen für die Studierenden aller Fakultäten an.

**Bachelorstudiengang Fachübersetzen (Technik/Wirtschaft)**  
 Der Studiengang läuft nach wie vor stabil. Die meisten Studierenden kommen weiterhin von der WDS (Würzburger Dolmetscher Schule).

### Bachelorstudiengang Technomathematik

Im Frühjahr 2018 verließ der dritte Absolventenjahrgang im Bachelorstudiengang Technomathematik die Hochschule. Bei Unternehmen stößt das Ausbildungsprofil mit mathematischem und numerischem Know-how sowie ingenieurwissenschaftlichen Kenntnissen zur Modellierung und Simulation von technischen Fragestellungen auf großes Interesse; insbesondere da die Programmierkenntnisse vermittelt werden, um die Lösungen konkret in Software umzusetzen. Die Kontakte in die Industrie wurden weiter ausgebaut durch Praxissemester, Bachelorarbeiten in Unternehmen und das Technomathematik-Kolloquium des Studiengangs, in dem Vertreter der Industrie zu aktuellen Problemstellungen der Praxis vortragen.

### Masterstudiengang Fachjournalismus und Unternehmenskommunikation (Technik/Wirtschaft)

Der Studiengang bildet Kommunikationsprofis für Unternehmen und Medien, insbesondere Fachmedien, aus. Dabei liegt der inhaltliche Schwerpunkt in den Feldern Technik und Wirtschaft. Die starke Praxisnähe spiegelt sich durch Exkursionen, Kooperationsprojekte und zahlreiche Gastvorträge prominenter Medienmacher wider, darunter im Jahr 2018

z. B. Reporter der Süddeutschen Zeitung sowie bundesweit bekannte Spezialisten für Corporate Media („unternehmens-eigene Medien“). Darüber hinaus nahmen die 16 neu eingeschriebenen Studierenden 2018 an diversen Praxisprojekten teil, an deren Ende eigene Veröffentlichungen standen.

### Masterstudiengang Fach- und Medienübersetzen

Im WS 2018/2019 stammen von 20 Neuimmatrikulierten zwei aus unserem eigenen BA. Im ersten Semester MA haben wir eine Studentin mit Deutsch als erster Fremdsprache (Muttersprache Spanisch) und eine Studentin, die Deutsch als A-Sprache hat, aber eigentlich als Muttersprache Serbisch und über ein DAAD-Stipendium bei uns studiert. Die übrigen Studierenden haben ihre BAs an deutschen Universitäten abgelegt, u.a. an den renommierten Dolmetscher- und Übersetzerinstituten in Germersheim und Magdeburg. Es sind mehrere Quereinsteiger aus Romanistik und Nordamerikastudien unter den neuen MAs.

### AWPFs inklusive Zertifikate

Im SS 2018 wurden in Würzburg laut AWPf-Verzeichnis 62 AWPfS (AWPF = Allgemeinwissenschaftliches Wahl-Pflicht-fach) und in Schweinfurt 30 AWPfS angeboten. Im WS 2018/19 waren es in Würzburg 67 AWPfS und in Schweinfurt 31 AWPfS. Zusätzlich wurden 15 VHB-Kurse im SS 2018 und WS 2018/2019 als AWPfS zugelassen.

Im Rahmen der Absolvierung von AWPfS können von den Studierenden zusätzlich Zertifikate im Bereich der Fremdsprachen (UNICert®) und des Umweltschutzes erworben werden. Insgesamt wurden im Jahr 2018 25 UNICert®-Zertifikate für Sprachen ausgegeben. Im Bereich des Umweltschutzes wurden insgesamt zehn Urkunden ausgestellt.



Fachjournalismus-Studierende im Virtuellen Studio des Hessischen Rundfunks (Foto: FHWS/Katrin Witte)



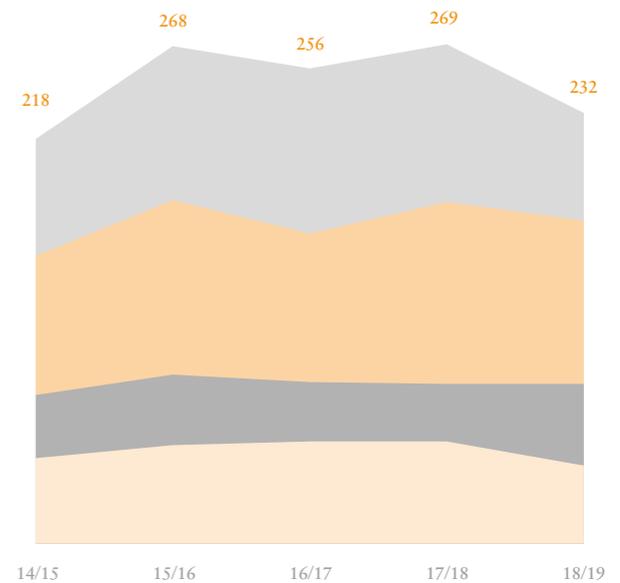
Ein humanoider Roboter in Aktion vor Studierenden der Technomathematik bei einer Exkursion zum Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Oberpfaffenhofen (Foto: FHWS/Walter Schneller)

## ZAHLENDATENIFAKTEN

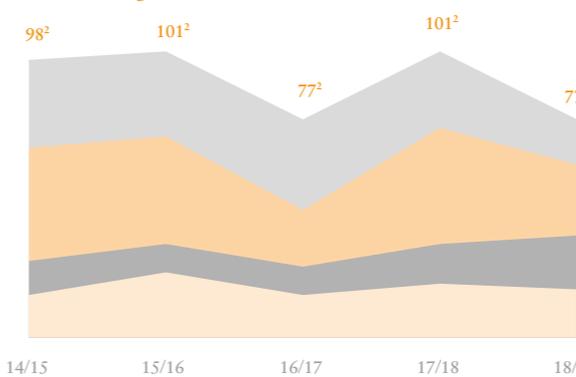
Standort: Würzburg und Schweinfurt  
 Fakultätsadresse: Ignaz-Schön-Straße 11  
 97421 Schweinfurt  
 bzw.  
 Münzstraße 12  
 97070 Würzburg  
 Web-Präsenz: <http://fang.fhws.de>

Studierende zum WS 2018/19: 261\*  
 Davon Studienanfänger: 84\*  
 Professoren zum WS 2018/19: 28  
 (inkl. 1 Honorarprofessor)  
 Personal: 22  
 Davon wissenschaftliche Mitarbeiter: 10  
 Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter: 12  
 Labore: 28

### Studierende der Fakultät ANG<sup>1</sup>



### Studienanfänger der Fakultät ANG<sup>1</sup>



WS	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Technomathematik <sup>3</sup>	31	30	32 <sup>2</sup>	27	16
Fachübersetzen (BA)	40 <sup>2</sup>	38 <sup>2</sup>	20 <sup>2</sup>	41 <sup>2</sup>	25 <sup>2</sup>
Fach- und Medienübersetzen (MA)	12	10	10	14	19
Fachjournalismus (MA)	15	23	15	19	17

\*Studierende des Studiengangs Medienmanagement anteilig berücksichtigt

<sup>1</sup> Ohne Studiengang Medienmanagement  
<sup>2</sup> Inkl. vorhergehendes SS

# Fakultät Angewandte Sozialwissenschaften

Dekanin: Prof. Dr. Dagmar Unz  
 Prodekanin: Prof. Dr. Angelika Weber  
 Studiendekanin: Prof. Dr. Rebecca Löbmann

## STUDIENGÄNGE

Die Fakultät Angewandte Sozialwissenschaften führt die Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit sowie Management im Gesundheitswesen, die konsekutiven Masterstudiengänge Soziale Arbeit und International Social Work with Refugees and Migrants sowie die Weiterbildungsmasterstudiengänge Gesundheitsmanagement, Verhaltensorientierte Beratung und Musiktherapie für Menschen mit Behinderung und Demenz durch. Gemeinsam mit der Fakultät Wirtschaftswissenschaften und der Fakultät Angewandte Natur- und Geisteswissenschaften wird außerdem der Bachelorstudiengang Medienmanagement angeboten.

### Bachelorstudiengang Management im Gesundheitswesen

Die FHWS stellt sich mit diesem Studiengang den zunehmend komplexen Managementaufgaben im Gesundheitswesen. Zum WS 17/18 wurde der Studiengang neu konzipiert, in „Management im Gesundheitswesen“ umbenannt und bis 2024 akkreditiert. Der Studiengang bereitet darauf vor, Leitungs- und Stabsstellenfunktionen im Gesundheitsbereich zu übernehmen. Dazu vermittelt er praxisbezogen fachlich-methodische und sozial-personale Managementkompetenzen sowie schwerpunktmäßig wirtschaftswissenschaftliche und verhaltenswissenschaftliche Theorien.

### Bachelorstudiengang Soziale Arbeit

Der Studiengang befähigt zu selbstständigem professionellen Handeln in den vielfältigen Praxisfeldern der Sozialen Arbeit auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden. Neben der grundständigen Ausbildung werden vorrangig Kenntnisse vermittelt, die einen verhaltensorientierten Zugang betonen. Die vermittelten Qualifikationen orientieren sich an den „Global Standards for Social Work Education and Training“. Das Studienkonzept hat die raschen Veränderungen im Sozialstaat, die damit ständig neu entstehenden Problemlagen sowie den gesellschaftlich berechtigten Anspruch eines Qualitätsmanagements in der Sozialen Arbeit im Blick.

### Masterstudiengang Gesundheitsmanagement (MBA)

Der berufsbegleitende Weiterbildungsstudiengang wird von der FHWS mit der organisatorischen Unterstützung der RSG Bad Kissingen GmbH & Co. KG durchgeführt. Entsprechend der Zielsetzung nehmen in dem Studium betriebswirtschaftliche Fächer einen breiten Raum ein. Daneben werden sowohl theoretische Grundlagen als auch praktische Bezüge berücksichtigt. Die Zusammenarbeit der FHWS und des RSG Bad

Kissingen mit seiner Akademie für Gesundheitswirtschaft nutzt synergetisch die Stärken beider Institutionen und ermöglicht eine erfolgreiche Verbindung angewandter Wissenschaft und Praxis in der Gesundheitsregion.

### Masterstudiengang International Social Work with Refugees and Migrants

Der konsekutive, international ausgerichtete, englischsprachige Studiengang vermittelt fachliche, soziale und professionsbezogene Kompetenzen für die Soziale Arbeit mit Migranten und Flüchtlingen im internationalen und nationalen Kontext. Auf Basis empirischer Erkenntnisse und theoretischer Bezüge werden die Studierenden in interkultureller, rechtlicher, pädagogischer und psychologischer Hinsicht befähigt, für die spezielle Lage von Flüchtlingen und Migranten lösungsorientierte Handlungsoptionen zu entwickeln und umzusetzen. Sie können im Feld der Politiken sowohl der örtlichen als auch internationalen Akteure agieren.

### Masterstudiengang Musiktherapie für Menschen mit Behinderung und Demenz

Der Weiterbildungsstudiengang qualifiziert für eine eigenständige, wissenschaftlich fundierte Anwendung und Weiterentwicklung musiktherapeutischer Interventionen. Es werden insbesondere Kenntnisse und Fertigkeiten in den beiden Bereichen Musiktherapie für Menschen mit Behinderungen (z. B. Entwicklungsrehabilitation) und Menschen mit Demenz vermittelt. Der Weiterbildungsmaster entspricht dem internationalen Standard der Fachdisziplin. Eine Einschreibung ist nicht mehr möglich.

### Masterstudiengang Soziale Arbeit

Der konsekutive Masterstudiengang ist ein, aufbauend auf dem Bachelorstudiengang, breit angelegtes Vollzeitstudium. Das Studium hat zum einen eine empirische Ausrichtung, zum anderen einen verhaltensorientierten Schwerpunkt: Soziale Probleme werden unter der Perspektive des aktuellen Verhaltens des Klienten bzw. seiner Umwelt betrachtet. An diesen Verhaltensweisen wird verändernd angesetzt.

### Masterstudiengang Verhaltensorientierte Beratung

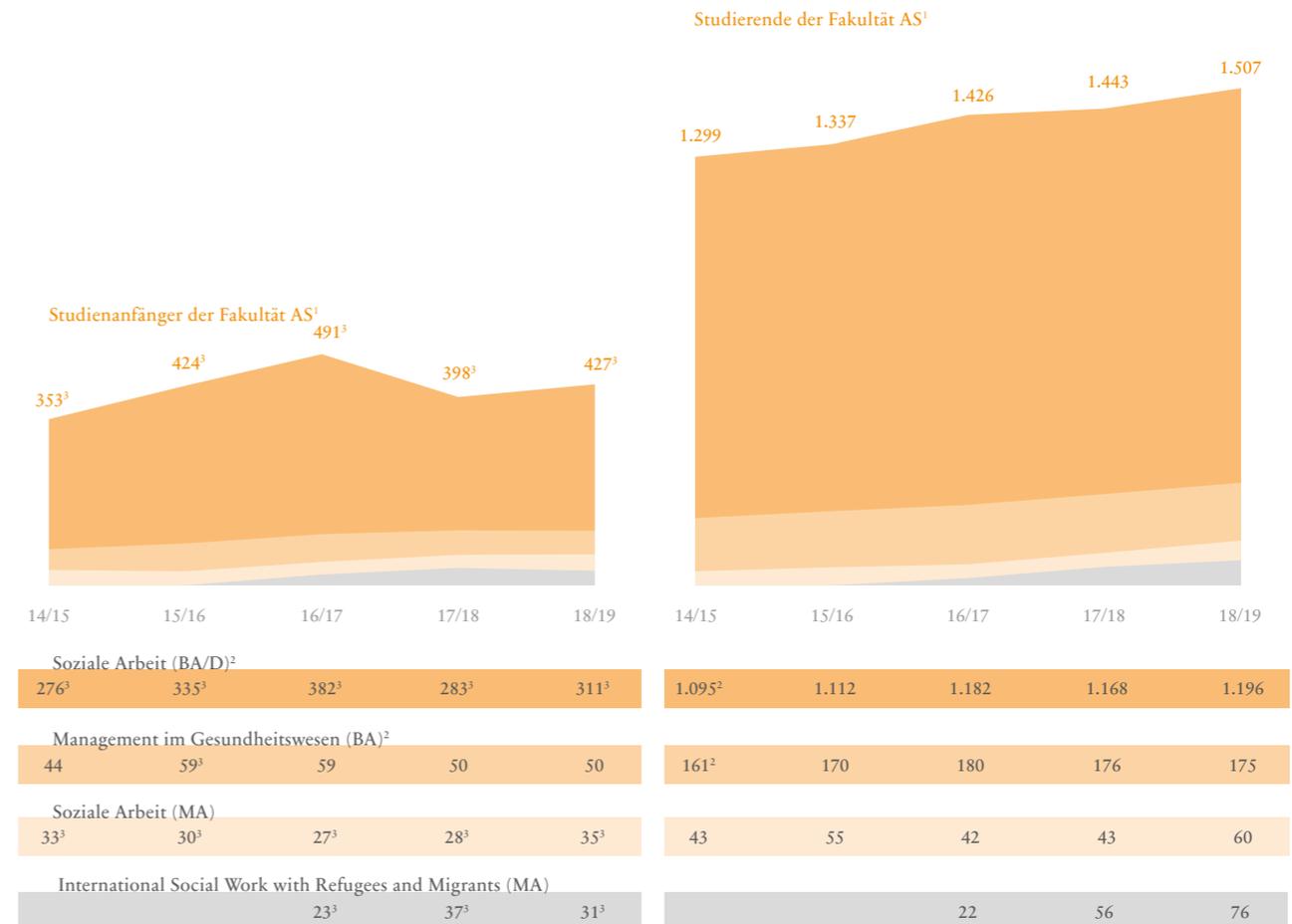
Beratung ist eine zentrale Interventionsform professioneller psychosozialer und pädagogischer Hilfe. Der Weiterbildungsstudiengang basiert auf einer verhaltensorientierten Methodenlehre und berücksichtigt moderne interventionsbezogene und sozialpolitische Entwicklungen, Forderungen nach Evidenzbasierung und Qualitätssicherung. Aufbauend auf dem funktionalen und kontextualen Verständnis, wie Verhalten gelernt und aufrechterhalten wird, werden individuell- und kontextspezifische Interventionen entwickelt, die ethisch fundiert, transparent und gemeinsam mit dem Klienten gestaltet sind.



2018 fand zum ersten Mal eine Summer School des Masterstudiengangs „International Social Work with Refugees and Migrants“ (MRM) in Nigeria statt, die in Kooperation mit der University of Nigeria Nsukka (UNN) durchgeführt wurde. (Foto: FHWS/Ziegler)

## ZAHLEN DATEN IFAKTEN

Standort:	Würzburg
Fakultätsadresse:	Münzstraße 12 97070 Würzburg http://fas.fhws.de
Web-Präsenz:	
Studierende zum WS 2018/19	1.636*
Davon Studienanfänger:	459*
Professoren zum WS 2018/19:	26
Personal:	20
Davon wissenschaftliche Mitarbeiter:	12
Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter:	8
Labore:	1
PC-Pools:	2
Sonstiges:	Werk- und Kunstraum, Musikräume



\*Studierende des Studiengangs Medienmanagement anteilig berücksichtigt

<sup>1</sup> Ohne Bachelorstudiengang Medienmanagement, ohne Weiterbildungs-master Gesundheitsmanagement, ohne Musiktherapie bei Behinderung und Demenz und ohne Verhaltensorientierte Beratung  
<sup>2</sup> Bis SS 2017 Pflege- und Gesundheitsmanagement (BA/D), Diplomstudiengang auslaufend  
<sup>3</sup> Inkl. vorhergehendes SS

# Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen

Dekan: Prof. Dr. sc. Christian Schmidle  
 Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Stephan Häublein  
 Studiendekan: Prof. Dipl.-Ing. Martin Naumann

## STUDIENGÄNGE

Die Fakultät führt die Bachelorstudiengänge Architektur und Bauingenieurwesen sowie den Masterstudiengang Integrales Planen und Bauen (MI6 und MI9).

### Bachelorstudiengang Architektur

Der Studiengang Architektur vermittelt theoretische und praktische Kenntnisse, schöpferische und gestalterische Fähigkeiten sowie Einsichten in mitwirkende Fachgebiete und Verwaltungsbereiche für die Planung, Konstruktion, technische Ausstattung und Ausführung von Bauwerken sowie deren Einordnung in die Umwelt. Die Ausbildung ist praxisorientiert und setzt Schwerpunkte im gestalterischen und konstruktiv wirtschaftlichen Bereich der Entwurfs- und Ausführungsplanung.

### Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen

Das Ziel des Bauingenieurstudiums ist die Ausbildung zum anwendungsorientierten Bauingenieur, der befähigt ist, durch seine theoretischen Kenntnisse eigenverantwortlich die weitgefächerten Aufgaben im Bereich des Bauens in Gesellschaft und Umwelt zu lösen.

Durch konstruktive Fächer wie Massivbau, Stahl- und Holzbau, Verkehrswegebau, Wasser- und Siedlungswasserbau sowie Baubetrieb werden das ingenieurmäßige Denken, kritisches Urteilsvermögen und Teamarbeit geschult, um die Absolventen in die Lage zu versetzen, komplexe Aufgaben des Bauingenieurs zu lösen.

### Masterstudiengang Integrales Planen und Bauen

Die Zielsetzung dieses Masterstudiums ist eine interdisziplinäre und phasenübergreifende Ausbildung für Baumeister im klassischen Sinne. Bachelor- oder Diplomabsolventen der Architektur, des Bauingenieurwesens oder aus gleichwertigen Studiengängen werden anwendungsbezogene Kenntnisse auf wissenschaftlicher Grundlage vermittelt, die zu eigenständigem und verantwortlichem Handeln bei komplexen Entwurfs-, Planungs- und Bauprojekten befähigen; insbesondere diese zu analysieren, zu strukturieren und interdisziplinär zu führen. Die Vernetzung entwurfs- und bautechnischer, wirtschaftlicher und sozialer Aufgaben wird dabei ebenso berücksichtigt wie die zunehmend internationale Ausrichtung im Bauwesen. Zusätzlich werden wirtschaftliche, juristische, soziale und kommunikative Kompetenzen vermittelt.

Der Masterstudiengang wird im Vollzeitstudium mit zwei Studiengängen angeboten: mit einer Regelstudienzeit von drei Semestern (90 Credit Points, MI9) und einer Regelstudienzeit von zwei Semestern (60 Credit Points, MI6).



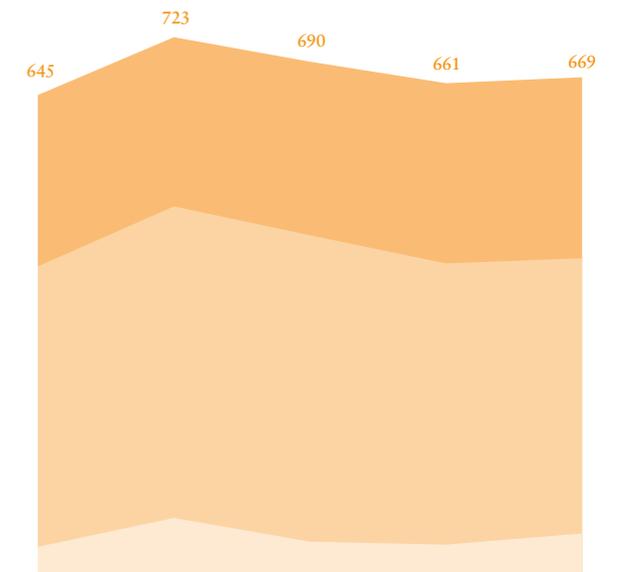
Die Absolventen des Studiengangs Integrales Planen und Bauen bei der Feier zur Verleihung der Masterzeugnisse (Foto: FHWS/Daniel Halswick)

## ZAHLEN DATEN IFAKTEN

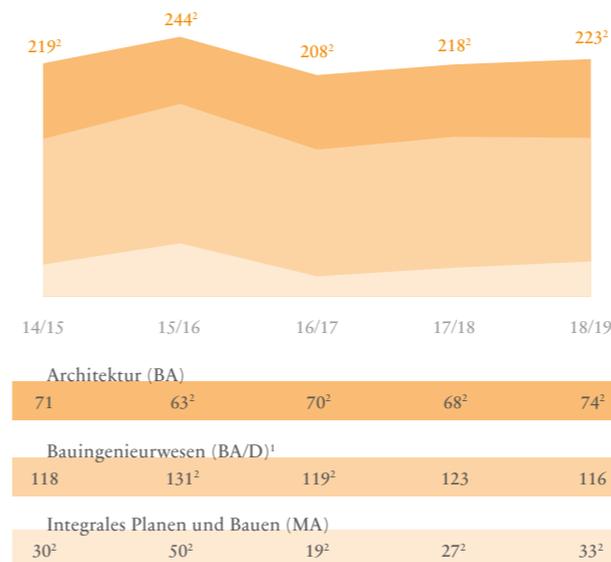
Standort: Würzburg  
 Fakultätsadresse: Röntgenring 8  
 97070 Würzburg  
 Web-Präsenz: <http://fab.fhws.de>

Studierende zum WS 2018/19:	669
Davon Studienanfänger:	223
Professoren zum WS 2018/19:	19
Personal:	11
Davon wissenschaftliche Mitarbeiter:	2
Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter:	9
Labore:	8
PC-Pools:	2
Sonstiges:	Fotostudio, Modellbauwerkstatt

### Studierende der Fakultät AB



### Studienanfänger der Fakultät AB



Adventsfeier der Fakultät (Foto: Nikolaus Naser)

<sup>1</sup> Diplomstudiengang auslaufend  
<sup>2</sup> Inkl. vorhergehendes SS

Dekan: Prof. Dr. Martin Ochs  
 Prodekan: Prof. Dr. Heinz Endres  
 Studiendekanin: Prof. Dr. Bettina Brandenstein-Köth



Studierende zeigten den Besuchern beim Tag der Elektrotechnik ihr Projekt, mit dem sie sich beim Carolo Cup 2018 bewerben: Bei diesem wissenschaftlichen Wettbewerb treten Teams an mit selbstgebaute, autonom fahrenden Miniaturautos (Foto: FHWS/Klein)

## STUDIENGÄNGE

Die Fakultät bietet den Bachelorstudiengang Elektro- und Informationstechnik, den Masterstudiengang Elektro- und Informationstechnik sowie gemeinsam mit der Fakultät Maschinenbau den Bachelorstudiengang Mechatronik an. Zum WS 2017/18 ist der englischsprachige Studiengang Mechatronics, der ebenfalls gemeinsam mit der Fakultät Maschinenbau getragen wird, hinzugekommen.

**Bachelorstudiengang Elektro- und Informationstechnik**  
 Ausbildungsziel des Bachelorstudiengangs Elektro- und Informationstechnik ist die Fähigkeit zur praxisorientierten Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der Elektrotechnik. Sieben Studiensemester dienen der Kompetenzvermittlung durch Vorlesungen, seminaristische Lehrveranstaltungen, Übungen und Praktika. Umfassendes Grundlagenwissen wird in den ersten Semestern vermittelt, das in wählbaren Modulgruppen je nach Neigung der Studierenden in Teilgebieten vertieft wird. Praktische Studienabschnitte und ein praktisches Studiensemester bilden die Brücke zwischen Theorie und Praxis.

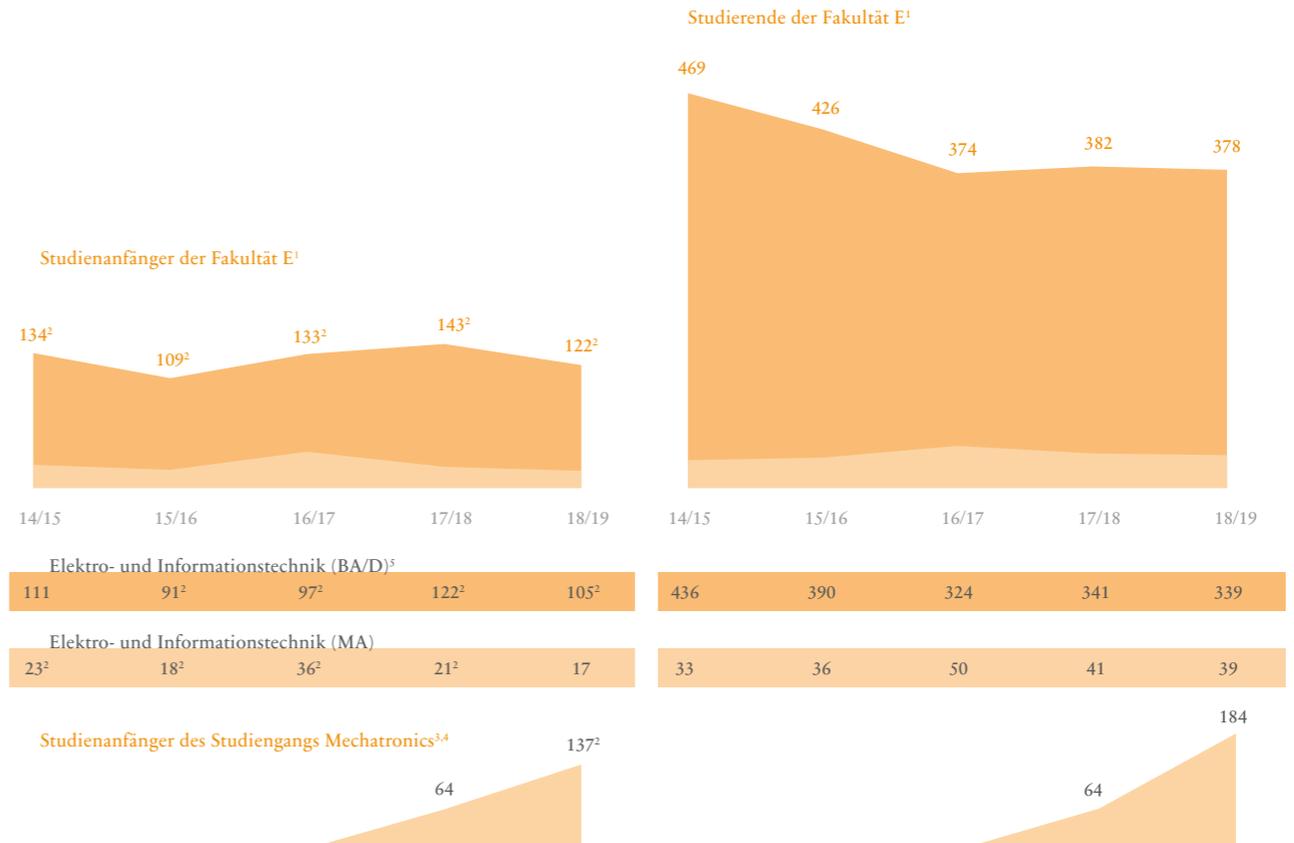
**Masterstudiengang Elektro- und Informationstechnik**  
 Kern des Studiengangs ist die Durchführung eines zusammenhängenden, praxisorientierten Forschungsprojekts über einen Zeitraum von drei Semestern. Häufig finden diese Projekte in Zusammenarbeit mit führenden Unternehmen aus der Region und darüber hinaus statt. Die Masterarbeit ist Bestandteil dieses Projekts. Ergänzende Vorlesungen an der FHWS, an einer Partnerhochschule oder an einer anderen Hochschule vertiefen ingenieurwissenschaftliche, technologische und interdisziplinäre Kompetenzen. Dabei besteht thematisch eine große Wahlfreiheit, um die optimale individuelle Modulkombination je nach Vorbildung, Forschungsprojekt und angestrebter Qualifikation zu erreichen.



Können Pflanzen zählen? Professor Dr. Walter Kullmann diskutierte auf der Landesgartenschau 2018 mit einer Besuchergruppe das elektrische Antwortsignal der Pflanze auf mechanische Reizung. Das Phänomen lässt sich auf Diagnosesystemen in der Humanmedizin übertragen und einsetzen. (Foto: FHWS/Kullmann)

## ZAHLEN DATEN IFAKTEN

Standort:	Schweinfurt
Fakultätsadresse:	Ignaz-Schön-Straße 11 97421 Schweinfurt
Web-Präsenz:	<a href="http://fe.fhws.de">http://fe.fhws.de</a>
Studierende zum WS 2018/19:	584*
Davon Studienanfänger:	237*
Professoren zum WS 2018/19:	20
Personal:	24
Davon wissenschaftliche Mitarbeiter:	10
Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter:	14
Labore:	22
Sonstiges:	3 In-Institute der FHWS: Institut für Energie- und Hochspannungstechnik (IEHT), Institut für Medizintechnik Schweinfurt (IMES), Technologietransferzentrum Elektromobilität (TTZ-EMO)



<sup>1</sup> Ohne die Studiengänge Ingenieurinformatik, Mechatronik und Mechatronics  
<sup>2</sup> Inkl. vorhergehendes SS  
<sup>3</sup> Start zum WS 2017/18  
<sup>4</sup> Der Studiengang wird gemeinsam mit der Fakultät Maschinenbau angeboten  
<sup>5</sup> Diplomstudiengang auslaufend

# Fakultät Gestaltung

Dekan: Prof. Henning Rogge-Pott  
 Prodekan: Prof. André Rösler  
 Studiendekan: Prof. Dr. habil. Gerhard Schweppenhäuser

## STUDIENGÄNGE

Die Fakultät Gestaltung führt den Bachelorstudiengang Kommunikationsdesign und den konsekutiven Masterstudiengang Informationsdesign.

### Bachelorstudiengang Kommunikationsdesign

Die Lehre im Studiengang Kommunikationsdesign schafft die Grundlagen für berufliche Entwicklungsmöglichkeiten der Studierenden, indem diese zur selbstständigen Anwendung von gestalterischen, wissenschaftlichen und künstlerischen Methoden in der beruflichen Praxis des Kommunikationsdesigns befähigt werden. Das Studium vermittelt Wissen über die verschiedenen Gestaltungsbereiche der visuellen, verbalen und audiovisuellen Kommunikation sowie ihrer theoretischen Grundlagen. Das Studium soll zu einer nachhaltigen beruflichen Tätigkeit auf der Basis von wissenschaftlichen Erkenntnissen und Methoden befähigen.

Der Studiengang wurde bereits 2016 ohne Auflagen reakkreditiert.

### Masterstudiengang Informationsdesign

Die Lehre im konsekutiven Masterstudiengang Informationsdesign dient der Qualifizierung zu eigenständiger, wissenschaftlich fundierter Projektarbeit auf dem Gebiet der Informationsgestaltung. Dabei werden analytische, kreative und gestalterische Fähigkeiten der Studierenden nachhaltig gefördert sowie fachliche, methodische und persönliche Kompetenzen trainiert. Schwerpunkt des Studiums ist eine kohärente Projektarbeit in Projektphasen, die aufeinander aufbauen.

In allen Studienabschnitten werden die Studierenden durch einen Hochschullehrer intensiv betreut. Das Masterprojekt dient – neben dem Erwerb von fachlicher, methodischer und interkultureller Kompetenz – vor allem der Entwicklung innovativer Kommunikationskonzepte und somit der Positionierung von Gestaltern in neuen Berufsfeldern. Im Mittelpunkt steht die Verbindung von Gestaltung und Wissenschaft.

Ein wesentliches Element des Studiengangs ist die interdisziplinäre und interkulturelle Ausrichtung in Zusammenarbeit mit anderen Hochschulen und (Forschungs-)Institutionen. Der Studiengang konnte ebenfalls bereits im Jahr 2016 ohne Auflagen reakkreditiert werden.



Performance im Rahmen der Semesterausstellung „Bergwerk“ (Foto: Fabian Kirchen)



Masterkolloquium Sommersemester 2018 (Foto: Sonkoy)

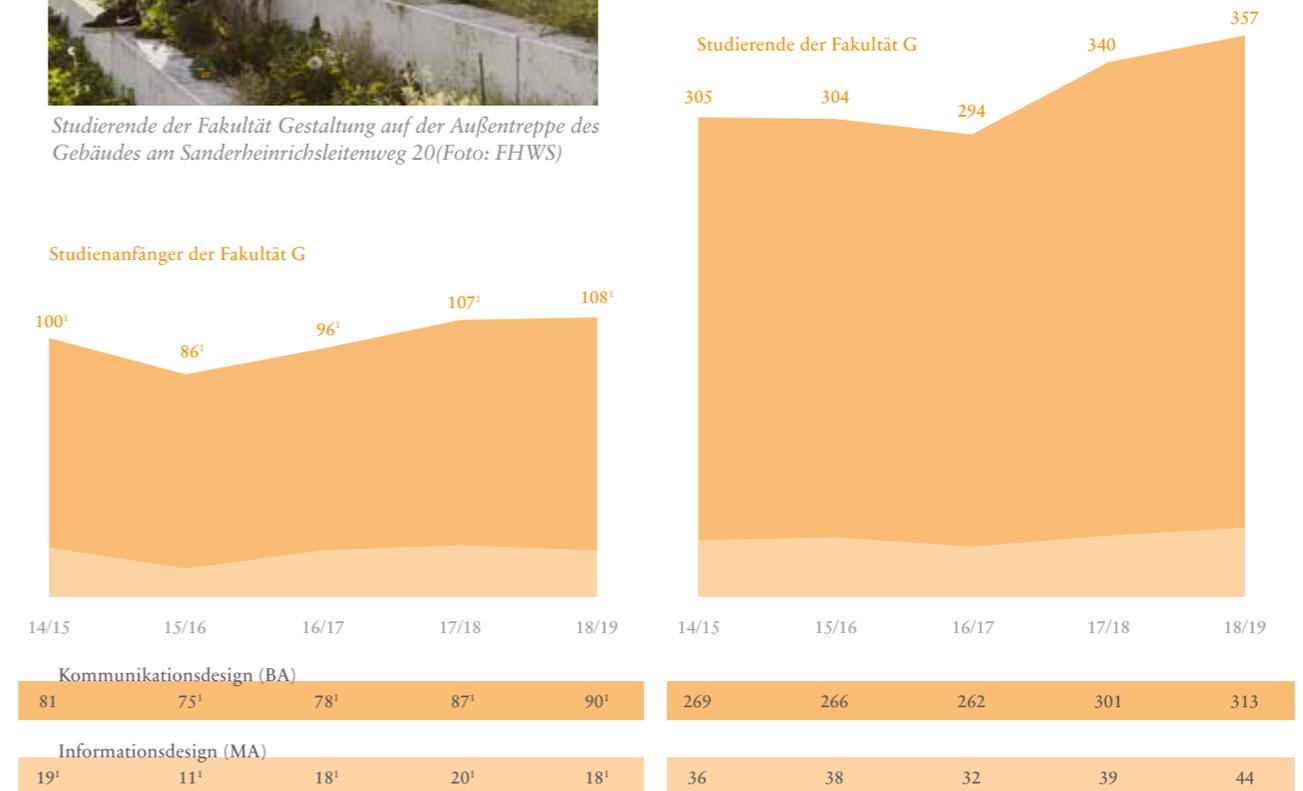


Studierende der Fakultät Gestaltung auf der Außentreppe des Gebäudes am Sanderheinrichsleitenweg 20 (Foto: FHWS)

## ZAHLENDATENIFAKTEN

Standort: Würzburg  
 Fakultätsadresse: Sanderheinrichsleitenweg 20  
 97074 Würzburg  
 Web-Präsenz: <http://fg.fhws.de>

Studierende zum WS 2018/19	357
Davon Studienanfänger:	108
Professoren zum WS 2018/19:	10
Personal:	11
Davon wissenschaftliche Mitarbeiter:	5
Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter:	6
Labore:	9
PC-Pools:	4
Sonstige:	Foto- und Filmstudio, Tonstudio



<sup>1</sup> Inkl. vorhergehendes SS

# Fakultät Informatik und Wirtschaftsinformatik

Dekan: Prof. Dr. Peter Braun  
 Prodekan/in: Prof. Dr. Eva Wedlich  
 Studiendekan: Prof. Dr. Frank Hennermann

## STUDIENGÄNGE

Die Fakultät führt die Bachelorstudiengänge E-Commerce, Informatik und Wirtschaftsinformatik sowie den Masterstudiengang Informationssysteme.

### Bachelorstudiengang E-Commerce

Der Studiengang E-Commerce ist in seiner Art und der inhaltlichen Ausgestaltung einer der ersten in Deutschland. Ziel des Studiums ist es, durch praxisorientierte Ausbildung auf wissenschaftlicher Grundlage die Voraussetzungen für die ingenieurmäßige Betätigung im Online-Umfeld zu schaffen. Die Absolventen werden in der Lage sein, den Online-Kanal für ein Unternehmen oder eine Organisation komplett zu organisieren (oder zu reorganisieren), zu planen, zu betreiben und wirtschaftlich erfolgreich zu steuern. Der Studiengang startete im WS 2011/12. Die Akkreditierung durch ASIIN erfolgte im April 2014.

### Bachelorstudiengang Informatik

Informatik ist die Wissenschaft von der systematischen Verarbeitung von Informationen vor allem unter dem Aspekt der automatischen Verarbeitung mit Digitalrechnern. Ein wichtiges Ziel ist der ingenieurmäßige Entwurf und die Entwicklung praktisch einsatzfähiger Anwendungssysteme. Im Bachelor Informatik wird Praxisnähe großgeschrieben. Geboten wird eine fundierte und breite Ausbildung zum Bachelor of Engineering in Informatik. Der Studiengang startete im WS 2005/06. Die Akkreditierung durch ASIIN erfolgte im Juli 2008, die Reakkreditierung im April 2014.

### Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik

Wirtschaftsinformatiker sind mit der Konzeption, der Entwicklung, der Einführung und Nutzung von IT-Systemen in Unternehmen betraut. Hierbei stehen die betrieblichen Anwendungssysteme im Vordergrund, die den Menschen bei Prozessen ökonomisch sinnvoll rationalisieren. Die Wirtschaftsinformatik befasst sich insbesondere mit der Schnittstelle Informatik und Wirtschaft – in beide Richtungen. Der Studiengang startete im WS 2005/06. Die Akkreditierung durch ASIIN erfolgte im Juli 2008, die Reakkreditierung im April 2014.

### Masterstudiengang Informationssysteme

Der konsekutive dreisemestrige Masterstudiengang ist für Bachelorabsolventen gedacht, die nach ihrer ersten berufsbefähigenden Ausbildung tiefere wissenschaftliche und praktische Methoden kennenlernen wollen. Der Studiengang startete im SS 2007. Die Akkreditierung durch ASIIN erfolgte im Dezember 2008, die Reakkreditierung im April 2014.

### Zertifikatslehrgang Experte/in für Web-Commerce

Der Lehrgang ist in drei umfassende Module gegliedert, welche inhaltlich miteinander verzahnt sind. Das Ziel ist, die perfekte Kombination aus zielgerichtetem Online-Marketing, abgestimmten Webseiten (Landing-Pages) nebst Prozessen (Checkout, Lead) sowie der Verbindung mit kontinuierlicher Webanalyse zu schaffen. Studierenden des E-Commerce-Studiengangs ermöglichte diese Kombination den mehrfachen Sieg bei der weltweiten Google Online Marketing Challenge. Im Jahr 2017 erlangten sie in der Kategorie „AdWords Certification Awards“ sowohl den Gesamtsieg („Weltmeister“) als auch den Europasieg („Europameister“).



Den Science Slam im November 2018 gewann Professor Dr. Mario Fischer mit dem Beitrag „Lieber Besucher, herzlich willkommen auf unserer Website!“ (Fotos: FHWS/Klein)



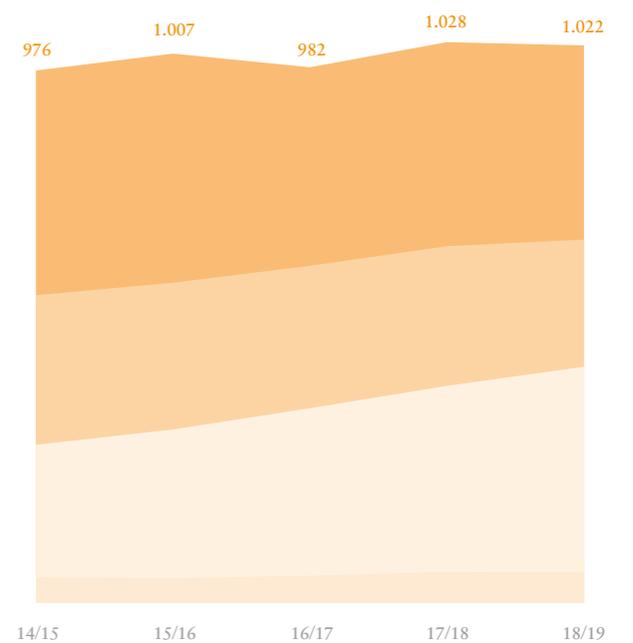
Studierende in einer Vorlesung im Hochschulgebäude am Sanderheinrichsleitenweg 20 (Foto: Melanie Demel)

## ZAHLEN DATEN IFAKTEN

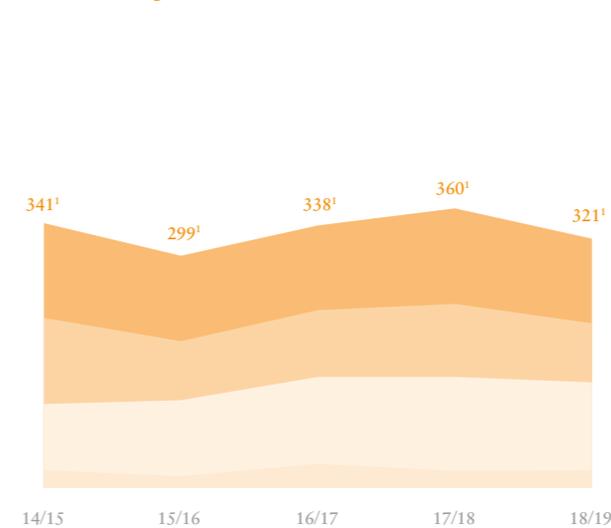
Standort: Würzburg  
 Fakultätsadresse: Sanderheinrichsleitenweg 20  
 97074 Würzburg  
 Web-Präsenz: <https://fiw.fhws.de>

Studierende zum WS 2018/19:	1.022
Davon Studienanfänger:	321
Professoren zum WS 2018/19:	20
Personal:	23
Davon wissenschaftliche Mitarbeiter:	12
Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter:	11
Labore:	18
PC-Pools:	4

### Studierende der Fakultät IW



### Studienanfänger der Fakultät IW



WS	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Wirtschaftsinformatik (BA)	122 <sup>1</sup>	110 <sup>1</sup>	109 <sup>1</sup>	123 <sup>1</sup>	109 <sup>1</sup>
Informatik (BA)	111 <sup>1</sup>	76 <sup>1</sup>	86 <sup>1</sup>	94 <sup>1</sup>	76 <sup>1</sup>
E-Commerce (BA)	85 <sup>1</sup>	98 <sup>1</sup>	112 <sup>1</sup>	121 <sup>1</sup>	113 <sup>1</sup>
Informationssysteme (MA)	23 <sup>1</sup>	15 <sup>1</sup>	31 <sup>1</sup>	22 <sup>1</sup>	23 <sup>1</sup>

<sup>1</sup> Inkl. vorhergehendes SS

# Fakultät Kunststofftechnik und Vermessung

Dekanin: Prof. Dr. Daniela Wenzel  
 Prodekan: Prof. Dr. Ludwig Schlenk  
 Studiendekan: Prof. Dr. Rolf Hollmann

## STUDIENGÄNGE

Der Fakultät sind die Bachelorstudiengänge Geovisualisierung, Kunststoff- und Elastomertechnik sowie Vermessung und Geoinformatik zugeordnet.

### Bachelorstudiengang Geovisualisierung

Das siebensemestrige Studium führt die Absolventen zur Befähigung, Informationen thematikabhängig und zielgruppenorientiert zu visualisieren. Durch den Einsatz von CAD, GIS und Kartografie werden alle Dimensionen der Informationserfassung, -verarbeitung und -präsentation vermittelt. Hierzu gehören u. a. fotorealistische Visualisierungen von 3D-Objekten, multimediale Anwendungen fürs Web oder für mobile Endgeräte, Zeitreihen und Simulationen sowie virtuelle Realität.

Der Studiengang kann als Studium mit vertiefter Praxis absolviert werden.

### Bachelorstudiengang Kunststoff- und Elastomertechnik

Der Studiengang Kunststoff- und Elastomertechnik vermittelt eine klassische Ingenieurausbildung für eine Tätigkeit im entsprechenden industriellen Umfeld. Basierend auf den ingenieurwissenschaftlichen Grundlagenfächern liegen die Schwerpunkte im Studium auf der Verarbeitung, der Bauteil- und Werkzeugkonstruktion, der Werkstoffkunde und -prüfung von Kunststoffen und Elastomeren sowie der Faser-verbundtechnologie. Damit erschließt sich den Absolventen ein breites Betätigungsspektrum mit zurzeit sehr guten Berufsaussichten.

Auch Kunststoff- und Elastomertechnik kann in Form eines Studiums mit vertiefter Praxis absolviert werden.

### Bachelorstudiengang Vermessung und Geoinformatik

Auf dem Gebiet der Vermessung erlangen die Absolventen die Befähigung, die Erdoberfläche nach ihrem natürlichen Stand zu erfassen und darzustellen, den rechtlichen Stand zu beplanen und zu ordnen sowie die im Bauwesen und der Industrie notwendigen Vermessungen durchzuführen.

Im Bereich der Geoinformatik liegt der Schwerpunkt in der Erhebung, Analyse und Präsentation von raumbezogenen Daten. Zu den vermittelten Kompetenzen gehören zudem das Management von Geodaten sowie die Realisierung und der Betrieb von Geoinformationssystemen.

Der Studiengang kann als Studium mit vertiefter Praxis absolviert werden.



Praktische Übung im Freien (Foto: FHWS)



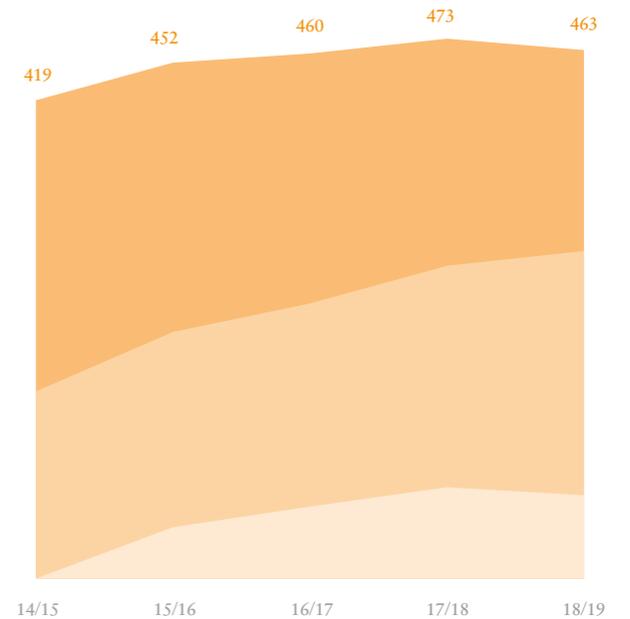
Drohne über Würzburg (Foto: FHWS)

## ZAHLEN DATEN IFAKTEN

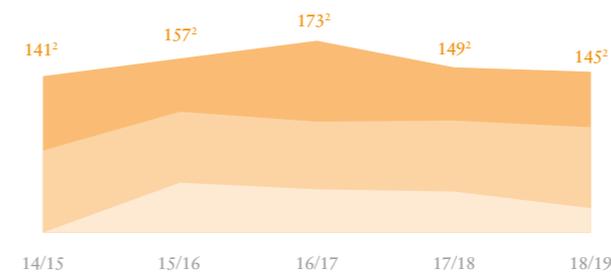
Standort: Würzburg  
 Fakultätsadresse: Röntgenring 8  
 97070 Würzburg  
 Web-Präsenz: <http://fkv.fhws.de>

Studierende zum WS 2018/19:	463
Davon Studienanfänger:	145
Professoren zum WS 2018/19:	12
Personal:	16
Davon wissenschaftliche Mitarbeiter:	3
Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter:	13
Labore:	23
PC-Pools:	3

### Studierende der Fakultät KV



### Studienanfänger der Fakultät KV



WS	Geovisualisierung (BA) <sup>3</sup>	Vermessung und Geoinformatik (BA/D) <sup>1</sup>	Kunststoff- und Elastomertechnik (BA/D) <sup>1</sup>
14/15	45	164	255
15/16	45	171	236
16/17	63	178	219
17/18	80	194	199
18/19	73	214	176

<sup>1</sup> Diplomstudiengang auslaufend  
<sup>2</sup> Inkl. vorhergehendes SS  
<sup>3</sup> Start zum WS 2015/16

# Fakultät Maschinenbau

Dekan: Prof. Dr. Johannes Paulus  
 Prodekan: Prof. Dr.-Ing. Hans Kohlmeier  
 Studiendekan: Prof. Dr.-Ing. Thomas Blotevogel

## STUDIENGÄNGE

Die Fakultät offeriert den Bachelorstudiengang Maschinenbau und den Masterstudiengang Produkt- und Systementwicklung. In Kooperation mit der Fakultät Elektrotechnik bietet sie zudem den Bachelorstudiengang Mechatronik, sowohl in deutscher wie auch in englischer Sprache, an. Des Weiteren ist die Fakultät Maschinenbau maßgeblich an den deutsch- und englischsprachigen Bachelorstudiengängen des Wirtschaftsingenieurwesens beteiligt.

### Bachelorstudiengang Maschinenbau

Maschinenbauingenieure werden in nahezu allen Bereichen der Industrie und des öffentlichen Dienstes benötigt. Durch intensive Ausbildung in den Grundlagenfächern und die gezielte Vertiefung im 5. und 6. Semester wird den Studierenden ein breites Wissen vermittelt, das viele berufliche Chancen eröffnet. Die Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit bzgl. überfachlicher Qualifikationen (Soft Skills) wird – insbesondere im Rahmen von Projekten – gefördert. Eine Brücke zwischen Theorie und Praxis bilden Vorpraktikum und praktisches Studiensemester. Moderne, großzügig ausgestattete Laboratorien sowie enge Verbindungen zur regionalen Industrie ermöglichen eine zeitgemäße, praxisorientierte Ausbildung. Es werden insgesamt sechs Vertiefungsrichtungen angeboten: wie bisher „Energie- und Umwelttechnik“, „Fahrzeugtechnik“, „Mechatronik“ und „Produktionstechnik“ sowie neu „Simulation“ und „Leichtbau“. Der Bachelorstudiengang Maschinenbau wurde bis September 2022 ohne Auflagen akkreditiert.

### Bachelorstudiengang Mechatronik

Der Bachelorstudiengang Mechatronik wird von zwei Fakultäten getragen, der Fakultät Elektrotechnik und der Fakultät Maschinenbau.

Das Studium gliedert sich in drei Phasen,

- 1. bis 3. Semester: Orientierungsphase, Grundlagen- und Fachstudium
- 4. und 5. Semester: Fach- und Vertiefungsstudium
- 6. Semester: Projektphase
- 7. Semester: Projektarbeit, Praktikum und Bachelorarbeit

Im Rahmen des Vertiefungsstudiums stehen attraktive Module zur Auswahl. Derzeit sind dies „Mechatronik in der Fahrzeugtechnik“, „Kommunikations- und Netzwerktechnik“, „Automatisierung und Robotik“, „Simulationsmethoden in der angewandten Mechanik“, „Digitale Produktion“, „Mechatronische Mess- und Versuchstechnik“ sowie „Embedded Systems und Prozessoranwendungen“.

Für Schüler und andere am Studiengang Mechatronik Interessierte gibt es eine Online-Selbsteinschätzungshilfe, abrufbar über die Website des Studiengangs oder direkt unter: <https://orientierung.fhws.de>

### Masterstudiengang Produkt- und Systementwicklung

Der Masterstudiengang „Produkt- und Systementwicklung“ ist ein konsekutiver Studiengang und umfasst insgesamt drei Studiensemester einschließlich der Masterarbeit. Der Studiengang ist für Absolventen von siebensemestrigen Bachelorstudiengängen des Maschinenbaus, der Mechatronik sowie der Kunststofftechnik und der Kunststoff- und Elastomertechnik der eigenen und anderer Hochschulen konzipiert. Der Beginn des Studiums ist zum Winter- und Sommersemester möglich. Inhaltlicher Schwerpunkt des Masterstudiengangs ist die ganzheitliche und durchgängige Betrachtung von Produkten und Systemen.

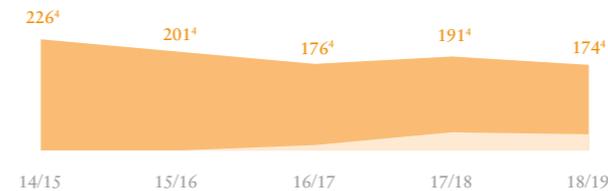


Der Anteil weiblicher Studierender an der Fakultät Maschinenbau steigt. FM-Dekan Prof. Dr. Johannes Paulus (2. v. re.) mit Maschinenbau-Studierenden (Foto: Region Mainfranken GmbH/Daniel Peter)



Industrie 4.0 greifbar – Menschen, Maschinen und industrielle Prozesse sind intelligent vernetzt (Foto: FHWS)

### Studienanfänger der Fakultät M<sup>5</sup>



Maschinenbau (BA/D) <sup>1</sup>	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19
	226 <sup>4</sup>	201 <sup>4</sup>	165 <sup>4</sup>	154 <sup>4</sup>	141 <sup>4</sup>

Produkt- und Systementwicklung (MA) <sup>2</sup>	16/17	17/18	18/19
	11	37 <sup>4</sup>	33 <sup>4</sup>

### Studienanfänger des Studiengangs Mechatronik<sup>3</sup>

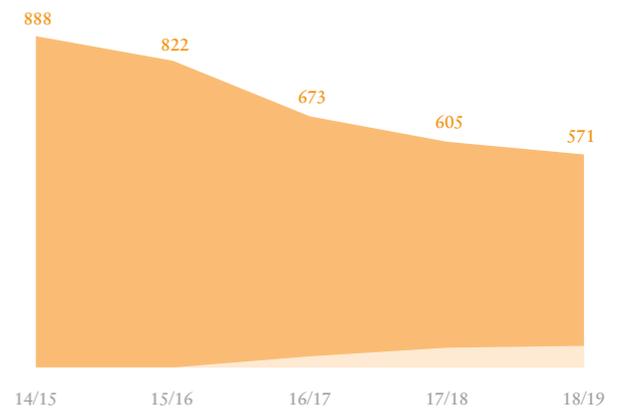


## ZAHLENDATENIFAKTEN

Standort: Schweinfurt  
 Fakultätsadresse: Ignaz-Schön-Straße 11  
 97421 Schweinfurt  
 Web-Präsenz: <http://fm.fhws.de>

Studierende zum WS 2018/19:	777*
Davon Erstsemester:	289*
Professoren zum WS 2018/19:	28
nicht besetzte Planstellen:	4
Personal:	39
Davon wissenschaftliche Mitarbeiter:	9
Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter:	30
Labore:	21
PC-Pools:	2

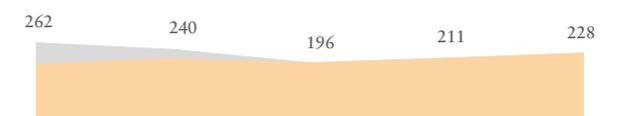
### Studierende der Fakultät M<sup>5</sup>



Maschinenbau (BA/D) <sup>1</sup>	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19
	888	822	643	552	513

Produkt- und Systementwicklung (MA) <sup>2</sup>	16/17	17/18	18/19
	30	53	58

### Studierende der Studiengänge Mechatronik/Ingenieurinformatik<sup>3</sup>



Ingenieurinformatik (D) <sup>1,3</sup>	14/15	15/16	16/17
	71 <sup>1</sup>	30 <sup>1</sup>	1 <sup>1</sup>

Mechatronik (BA) <sup>3</sup>	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19
	191	210	195	211	228

\*Studierende der Studiengänge Mechatronik und Mechatronics anteilig berücksichtigt

<sup>1</sup> Diplomstudiengang auslaufend  
<sup>2</sup> Start zum WS 2016/17  
<sup>3</sup> Die Studiengänge werden gemeinsam mit der Fakultät Elektrotechnik angeboten  
<sup>4</sup> inkl. vorhergehendes SS  
<sup>5</sup> Ohne die Studiengänge Mechatronik und Mechatronics

# Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen

Dekan: Prof. Dr. Peter Meyer  
 Prodekan: Prof. Dr. Kurt Schwindl  
 Studiendekan: Prof. Dr. Christian Kraus

## STUDIENGÄNGE

Die Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen bietet die Bachelorstudiengänge Business and Engineering, Logistics, Logistik und Wirtschaftsingenieurwesen sowie den Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen und den Weiterbildungsmaster Business with Europe an.

### Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen bzw. Business and Engineering

Der deutschsprachige Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen und der englischsprachige Bachelorstudiengang Business and Engineering verbinden solide Grundlagenkenntnisse mit einer praxisnahen Ausbildung. Inhalte und Struktur des TWIN-Studiengangs ermöglichen den Studierenden eine rasche Einarbeitung in zahlreiche bestehende und zukünftige Tätigkeitsbereiche der Technik und Wirtschaft.

Studierende haben die Möglichkeit, ihr Studium mit Vertiefungen in den Bereichen Technik und Wirtschaft zu absolvieren. Sollten sie sich auf keine Vertiefungsrichtung festlegen, schließen sie ihr Studium als Generalisten ab.

Fachliche, methodische und soziale Kompetenzen werden durchgehend im Gesamtkonzept vermittelt und in mehreren Projekten, im Fachpraktikum und in der Bachelorarbeit praktisch umgesetzt. Moderne Simulations- und IT-Tools sind in das komplette Studium integriert. Kompetente Lehrbeauftragte aus der Industrie sichern ein Höchstmaß an Aktualität der Lehre und ergänzen den Praxisbezug der Studiengänge in optimaler Weise.

### Bachelorstudiengang Logistik bzw. Logistics

Oberstes Ziel des deutschsprachigen Bachelorstudiengangs Logistik und des englischsprachigen Bachelorstudiengangs Logistics ist, Studierende für die Praxis fit zu machen. Dazu gehört natürlich, ihnen in den technischen, informationstechnischen, betriebswirtschaftlichen und allgemeinwissenschaftlichen Grundlagenfächern die notwendige Wissensbasis zu vermitteln.

Erfolg haben Studierende aber nur, wenn sie ihr Wissen und ihre Kompetenzen mit den nötigen „Soft Skills“ im Unternehmen kombinieren können. Daher ist es unser Bestreben, wichtige persönliche Erfolgsfaktoren gezielt herauszuarbeiten und zu trainieren. Hierzu gehören z. B. Teamfähigkeit, Zeitmanagement, Durchsetzungsvermögen, Diskussions- und Präsentationsfähigkeit, selbständige Problemerkennung und systematische Problemlösung. Projektarbeiten zu aktuellen Praxisthemen, die in moderierten Kleingruppen durchgeführt werden, bieten hierzu die Lernplattform.

### Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen

Der Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen dient der Vertiefung und Weiterentwicklung theoretischer und wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden (in den Bereichen Technik und Wirtschaft). Die Ausbildung ist auf die integrative Ausprägung fachlicher, methodischer und sozialer Führungskompetenz in den Berufsfeldern Technischer Vertrieb und Logistics Engineering ausgerichtet.

Die Absolventinnen und Absolventen sind besonders für die Übernahme von Leitungsfunktionen in Industrieunternehmen qualifiziert und haben die Befähigung für den höheren Dienst öffentlicher Institutionen erlangt.

Zudem wird mit dem Masterabschluss die Möglichkeit eröffnet, eine Promotion anzustreben.

### Weiterbildungsmasterstudiengang Business with Europe

Ferner obliegt der Fakultät die prüfungstechnische Administration für den MBA-Weiterbildungsmasterstudiengang Business with Europe des Campus Weiterbildung der FHWS.

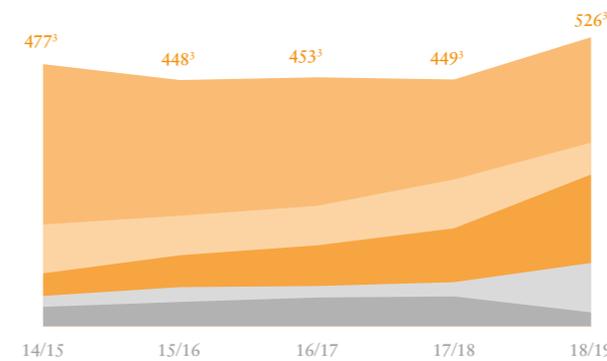
Aufbauend auf einem ersten Hochschulabschluss führt dieser Studiengang zum Erwerb vertiefter und erweiterter analytisch-methodischer und fachlicher Kompetenzen, zur Übernahme von Managementfunktionen vor allem im internationalen Umfeld. Deshalb werden im Rahmen des Studiums fachbezogene Lehrveranstaltungen mit einer ausländischen Hochschule (Christ University Bangalore, Indien) durchgeführt.

Zielgruppe sind Personen, die durch eine einschlägige, praxisorientierte Qualifikation auf wissenschaftlicher Grundlage in guter oder sehr guter Weise zu selbständigem professionellen Handeln in Praxisfeldern des Managens befähigt sind.



Absolventenfeier der Fakultät (Foto: FHWS)

### Studienanfänger der Fakultät WI<sup>1</sup>



Wirtschaftsingenieurwesen (BA/D) <sup>2</sup>	292 <sup>3</sup>	247 <sup>3</sup>	234 <sup>3</sup>	182 <sup>3</sup>	192 <sup>3</sup>
Logistik (BA)	89 <sup>3</sup>	72 <sup>3</sup>	72 <sup>3</sup>	89 <sup>3</sup>	58 <sup>3</sup>
Business and Engineering (BA)	41	58	74	98 <sup>3</sup>	161 <sup>3</sup>
Logistics (BA)	20	27	21	26 <sup>3</sup>	90 <sup>3</sup>
Wirtschaftsingenieurwesen (MA)	35 <sup>3</sup>	44 <sup>3</sup>	52 <sup>3</sup>	54 <sup>3</sup>	25 <sup>3</sup>

## ZAHLEN I D A T E N I F A K T E N

Standort: Schweinfurt  
 Fakultätsadresse: Ignaz-Schön-Straße 11  
 97421 Schweinfurt  
 Web-Präsenz: <http://fwi.fhws.de>

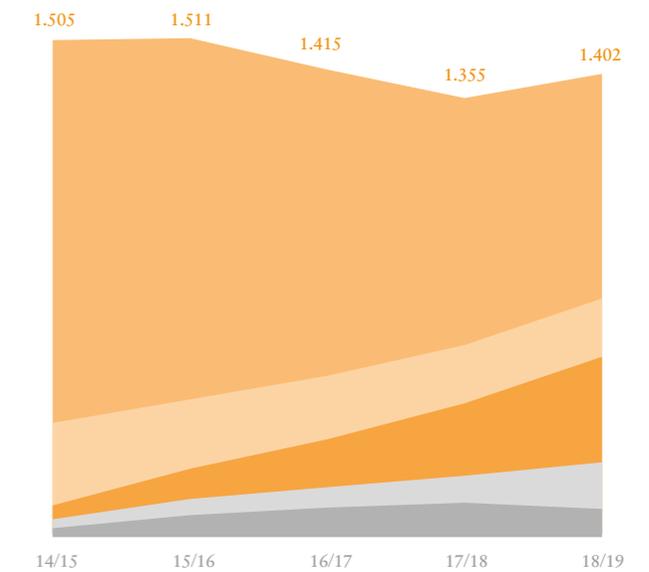
Studierende zum WS 2018/19: 1.402  
 Davon Studienanfänger 526

Professoren zum WS 2018/19: 24

Personal: 18  
 Davon wissenschaftliche Mitarbeiter: 5  
 Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter: 13

Labore: 7

### Studierende der Fakultät WI<sup>1</sup>



Wirtschaftsingenieurwesen (BA/D) <sup>2</sup>	1.165	1.099	931	750	682
Logistik (BA)	252	212	194	205	178
Business and Engineering (BA)	41	91	145	220	321
Logistics (BA)	20	42	55	75	135
Wirtschaftsingenieurwesen (MA)	27	67	90	105	86

<sup>1</sup> Ohne den Weiterbildungsmaster Business with Europe  
<sup>2</sup> Diplomstudiengang auslaufend  
<sup>3</sup> Inkl. vorhergehendes SS

# Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Harald J. Bolsinger  
 Prodekan: Prof. Dr. Axel Bialek  
 Studiendekan: Prof. Dr. Andreas Rückgauer

## STUDIENGÄNGE

Die Fakultät Wirtschaftswissenschaften bietet aktuell drei Bachelorstudiengänge (davon einer englischsprachig), zwei Masterstudiengänge sowie zwei MBA-Studiengänge im Bereich der Weiterbildung an.

### Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft

Im Studiengang Betriebswirtschaft erhalten Studierende in sieben Semestern, darunter ein Praxissemester, eine umfangreiche Ausbildung in den betriebswirtschaftlichen Kernfächern. Diese ermöglicht es ihnen, anspruchsvolle Fach- und Projektaufgaben und perspektivisch Führungsaufgaben in Unternehmen erfolgreich auszuführen. Sie profitieren im Studium von einem breiten Lehrangebot mit 16 Studienschwerpunkten, einer stark praxisorientierten Ausbildung, dem gezielten Aufbau von personalen Kompetenzen sowie den internationalen fachlichen und sprachlichen Angeboten.

### Studienrichtung International Management/Double Degree

Im Rahmen des Studiums der Betriebswirtschaftslehre wird die Studienrichtung International Management angeboten, bei der Studierende die Möglichkeit haben, in acht Semestern zwei Bachelorabschlüsse zu erwerben. Die international ausgerichtete Ausbildung mit einem Fremdsprachenanteil von 50 % sieht durch zwei Auslandssemester an ausländischen Partnerhochschulen und ein ausländisches Praxissemester vor, gezielt interkulturelle Kompetenz und praxissichere Sprachkenntnisse aufzubauen.

### Bachelorstudiengang International Management

Der Studiengang International Management bildet Studierende in sieben Semestern für einen internationalen Berufsweg aus und wird durchgängig in englischer Sprache gelehrt. Die Lehrinhalte sind an den Studiengang Betriebswirtschaft angelehnt und werden jeweils mit internationalem Fokus ausgeprägt. Im Rahmen des Studiums wird ein Auslandsaufenthalt angestrebt, wobei auch dieser Studiengang in Zusammenarbeit mit einer Partnerhochschule mit einem Double Degree abgeschlossen werden kann. Mit dem neuen Lehrangebot trägt die Fakultät gezielt zum TWIN-Programm der Hochschule Würzburg-Schweinfurt bei.

### Bachelorstudiengang Medienmanagement

Der zulassungsbeschränkte Studiengang Medienmanagement orientiert sich interdisziplinär an der Schnittstelle von Medi-

enbetriebswirtschaft, Journalismus, Unternehmenskommunikation und Marketing und strebt eine führende Rolle in der deutschsprachigen Hochschullandschaft an. Er bereitet Studierende in sieben Semestern darauf vor, moderne Medien zu gestalten und unter kaufmännischen Gesichtspunkten zu managen sowie Projekte und Teams erfolgreich zu führen. Die Absolventen mit sehr guten Arbeitsmarktperspektiven profitieren von einer breiten interdisziplinären Ausbildung und einem außerordentlich hohen Praxisbezug. Der Studiengang wird in Kooperation mit der Fakultät Angewandte Sozialwissenschaften angeboten.

### Masterstudiengang Innovation im Mittelstand (i2m)

Der konsekutive Masterstudiengang Innovation im Mittelstand ermöglicht eine akademische Ausbildung mit dem Ziel, die Innovationskraft des Mittelstands zu stärken. In dem interdisziplinären Ansatz des Studiengangs werden Innovationen aus vielfältigen Perspektiven beleuchtet, unter anderem aus Sicht von Strategie, Steuerung, Geschäftsprozessen, Führung und Werteorientierung. Absolventen sind somit in der Lage, Innovationen an vielen Stellen in mittelständischen Unternehmen gezielt zu entwickeln, voranzutreiben und wirtschaftlich zu begleiten und differenzieren sich am Arbeitsmarkt mit dem zukunftsweisenden Innovationsschwerpunkt.

### Masterstudiengang Marken- und Medienmanagement (M3ve)

Der konsekutive Masterstudiengang Marken- und Medienmanagement ist betriebswirtschaftlich orientiert und ermöglicht Studierenden innerhalb von drei Semestern eine interdisziplinäre und stark praxisorientierte Ausbildung zu allen wesentlichen Fachgebieten im Marken- und Medienmanagement. Damit bereitet er Absolventen umfassend für eine Karriere in Markenunternehmen, bei Agenturen, Beratungen sowie in Medienunternehmen vor. Der in dieser Form einzigartige Studiengang erweitert den Kompetenzbereich Medien und Marken der Fakultät und trägt mit überregionaler Berichterstattung zur Sichtbarkeit der Fakultät im einschlägigen Kontext bei.



Verabschiedung der Verantwortungspartnerschaft mit IHK, HWK und Universität zur Semestereröffnung (Foto: FHWS)

## ZAHLEN DATEN IFAKTEN

Standort: Würzburg  
 Fakultätsadresse: Münzstraße 12  
 97070 Würzburg  
 Web-Präsenz: <https://fwiwi.fhws.de>

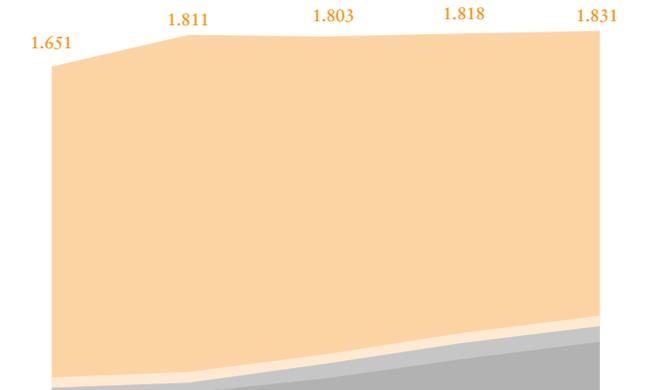
Studierende zum WS 2018/19: 1.960\*  
 Davon Studienanfänger: 575\*

Professoren zum WS 2018/19: 34  
 Lehrkräfte: 5

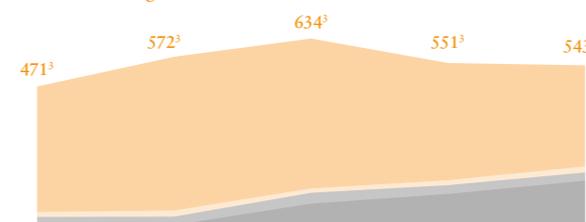
Personal: 19  
 Davon wissenschaftliche Mitarbeiter: 6  
 Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter: 13

Labore: 4  
 PC-Pools: 4

### Studierende der Fakultät WiWi<sup>1</sup>



### Studienanfänger des Fakultät WiWi<sup>1</sup>



### Betriebswirtschaft (BA/D)<sup>4</sup>

13/14	14/15	15/16	16/17	17/18
426 <sup>3</sup>	522 <sup>3</sup>	509 <sup>3</sup>	398 <sup>3</sup>	343 <sup>3</sup>

### Innovation im Mittelstand (MA)

13/14	14/15	15/16	16/17	17/18
17	21	15	17	21

### Marken- und Medienmanagement (MA)<sup>2</sup>

13/14	14/15	15/16	16/17	17/18
28	29	37	30	28

### International Management<sup>2</sup>

13/14	14/15	15/16	16/17	17/18
		73	106	151 <sup>3</sup>

### Studienanfänger des Studiengangs Medienmanagement<sup>5</sup>



### Studierende des Studiengangs Medienmanagement<sup>5</sup>

13/14	14/15	15/16	16/17	17/18
1.572	1.705	1.607	1.514	1.440
51	53	47	50	52
28	53	76	83	81
		73	171	258

### Studierende des Studiengangs Medienmanagement<sup>5</sup>



\*Studierende des Studiengangs Medienmanagement anteilig berücksichtigt

<sup>1</sup> Ohne den Bachelorstudiengang Medienmanagement, den Weiterbildungs-master International Business und den Weiterbildungs-master Compliance & Datenschutz

<sup>2</sup> Start zum WS 2014/15 bzw. WS 2016/17

<sup>3</sup> Inkl. vorhergehendes SS

<sup>4</sup> Diplomstudiengang auslaufend

<sup>5</sup> Der Studiengang Medienmanagement wird gemeinsam von den Fakultäten Angewandte Natur- und Geisteswissenschaften, Angewandte Sozialwissenschaften und Wirtschaftswissenschaften angeboten

## Campus Weiterbildung und Sprache

Ansprechpartner:  
Vizepräsident Prof. Dr. Ralf Roßkopf  
Ass. jur. Sandra Zitzow-Zwosta

### WEITERBILDUNGSMASTER

An der Hochschule Würzburg-Schweinfurt wurden im Jahr 2018 sechs Masterstudiengänge im Weiterbildungsbereich angeboten.

- MBA Business with Europe in Cooperation with Christ University in Bangalore, India (FWI)
- MBA Compliance und Datenschutz (FWiWi)
- MBA Gesundheitsmanagement (FAS)
- MBA International Business with Focus on Asia or Central and Eastern Europe (FWiWi)
- M. A. Musiktherapie für Menschen mit Behinderung und Demenz (FAS)  
(seit 2017 keine Einschreibung mehr möglich)
- M. A. Verhaltensorientierte Beratung (FAS)

### ZERTIFIKATSLEHRGÄNGE

- Behavior Based Safety
- Experte/in für Web-Commerce
- Flüchtlingssozialarbeit
- Geistiges Eigentum
- Qualifizierte/r Mediziner/praktiker/in
- Qualitätsmanager/in an Hochschulen und in Verwaltungen
- Telemedizin

### WEITERE ANGEBOTE

Workshops, Vorbereitungskurse, Lehrgänge, Seminare, Summer Schools

### SPRACHKURSPROGRAMM

Deutsch als Fremdsprache, Englisch, Arabisch



Studierende des weiterbildenden Masterstudiengangs International Business feiern den erfolgreichen Abschluss ihres Studiums (Foto: Sebastian Schwarz)

## Impressionen



Pflege internationaler Beziehungen – Thailändische Studierende besichtigen beim Besuch an der FHWS Labore der Hochschule und erhalten Einblicke in die Arbeit des studentischen Mainfranken Racing-Teams. (Fotos: FHWS/Friese)

## Institut für angewandte Logistik (IAL)

Institutsleiter:  
Prof. Dr. Ulrich Müller-Steinfahrt  
Stellvertretender Institutsleiter:  
Prof. Dr. Frank Hennermann

### Z A H L E N I D A T E N I F A K T E N

Standort: Schweinfurt und Würzburg  
Institutsadresse: Konrad-Geiger-Straße 2  
97421 Schweinfurt  
bzw.  
Münzstraße 19  
97070 Würzburg  
Web-Präsenz: <http://ial.fhws.de>

Professoren zum WS 2018/19:

Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Math. Peik Bremer  
Prof. Dr. Christian Bauer  
Prof. Dr.-Ing. Ludwig Eckert  
Prof. Dr. Birgit Gampl  
Prof. Dr. Frank Hennermann  
Prof. Dr. Christian Kille  
Prof. Dr. Ulrich Müller-Steinfahrt  
Prof. Dr. Andreas Rückgauer  
Prof. Dr. Norbert Schmidt  
Prof. Dr.-Ing. Winfried Wilke  
Prof. Dr. Christian Zirkelbach

Personal: 8  
Davon wissenschaftliche Mitarbeiter: 2  
Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter: 6



Die Referenten der Abschlusspräsentation des Modellprojekts „Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität in ländlichen Räumen“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), in dem Lösungen für die so genannte „Landflucht“ erarbeitet werden sollen. Das Institut für angewandte Logistik (IAL) der FHWS erarbeitete Vorschläge zur Versorgung und Mobilität in der Modellregion mit Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld. In der Abschlusspräsentation wurden die ersten Ergebnisse einer interessierten Öffentlichkeit erläutert. (Foto: FHWS)

## Institut Design und Informationssysteme (IDIS)

Institutsleiter:  
Prof. Dr. Nicholas Müller  
Stellvertretende Institutsleiter:  
Prof. Dr. Karsten Huffstadt, Prof. Dr. Henning Rogge-Pott

### Z A H L E N I D A T E N I F A K T E N

Standort: Würzburg  
Institutsadresse: Sanderheinrichsleitenweg 20  
97074 Würzburg  
Web-Präsenz: <http://idis.fhws.de>

Professoren zum WS 2018/19:

Prof. Dr. Tobias Aubele  
Prof. Dr. Karsten Huffstadt

Personal 3



Institutsgebäude am Sanderheinrichsleitenweg 20 in Würzburg (Foto: FHWS/Manger)

## Institut Digital Engineering (IDEE)

Institutsleiter:  
Prof. Dr. Jürgen Hartmann  
(komm.)

Professoren zum WS 2018/19:  
Prof. Dr. Christian Bachmeir  
Prof. Dr. Tobias Kaupp  
Prof. Dr. Jan Schmitt

### Z A H L E N I D A T E N I F A K T E N

Standort: Schweinfurt  
Institutsadresse: Amsterdamstraße 16-18  
97421 Schweinfurt  
Web-Präsenz: <http://idee.fhws.de>



Lasersintermaschine EOS M290 im IDEE, das 2018 in der Halle 1.1 im Chancen Center Mainfranken gegründet wurde. (Foto: FHWS)

## Institut für Energie- und Hochspannungstechnik (IEHT)

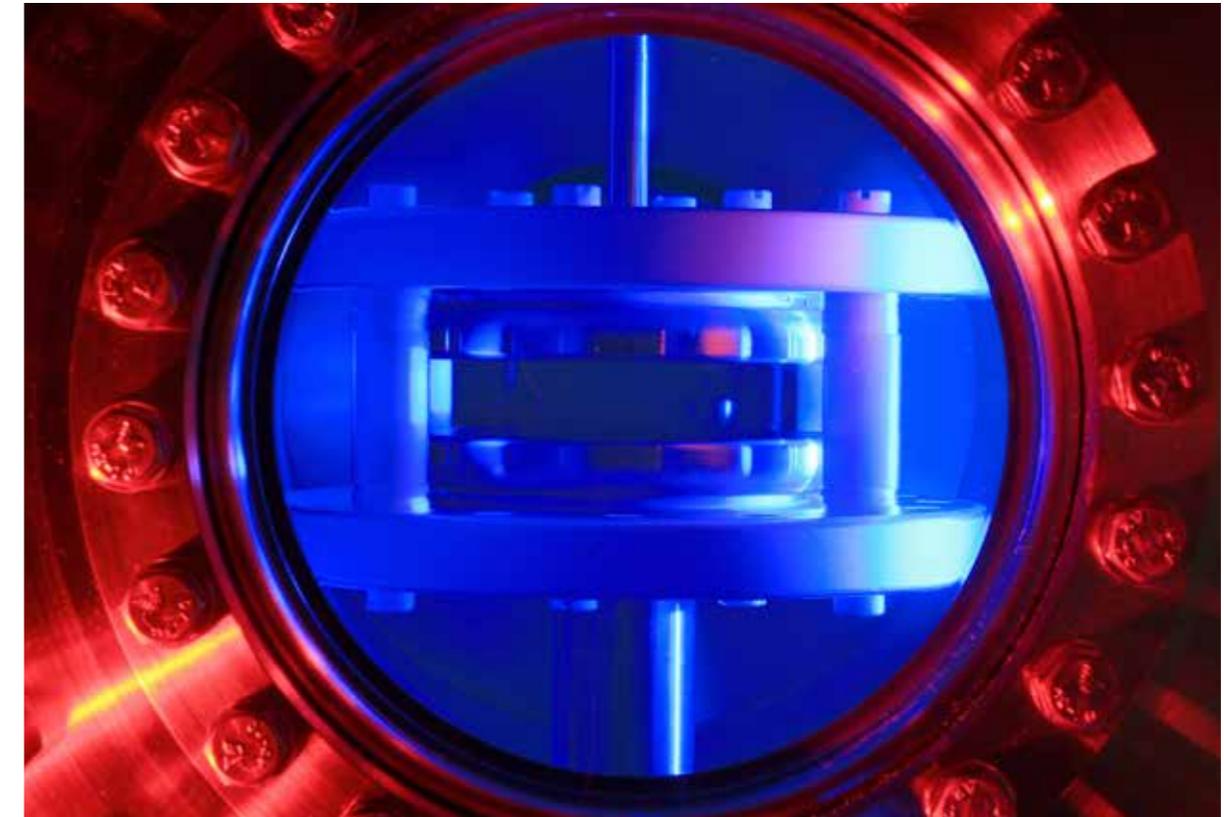
Institutsleiter:  
Prof. Dr.-Ing. Andreas Küchler  
Stellvertretender Institutsleiter:  
Prof. Dr.-Ing. Markus H. Zink

Professoren zum WS 2018/19:  
Prof. Dr.-Ing. Ansgar Ackva  
Prof. Dr.-Ing. Bernhard Arndt  
Prof. Dr. habil. Jürgen Hartmann  
Prof. Dr.-Ing. Andreas Küchler  
Prof. Dr. Johannes Paulus  
Prof. Dr. Martin Spiertz  
Prof. Dr.-Ing. Markus Zink

### Z A H L E N I D A T E N I F A K T E N

Standort: Schweinfurt  
Institutsadresse: Ignaz-Schön-Straße 11  
97421 Schweinfurt  
Web-Präsenz: <http://ieht.fhws.de>

Personal: 23  
Davon wissenschaftliche Mitarbeiter: 21  
Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter: 2  
Davon Doktoranden: 10



Elektrooptische Messung höchster elektrischer Feldbelastungen in einem elektrischen Isoliersystem für die Hochspannungsgleichstromübertragung HGÜ. Das IEHT zählt auf dem Gebiet der HGÜ-Isoliersysteme zu den weltweit führenden Instituten. Hochspannungstechnische Forschung für Energiesysteme und für industrielle Applikationen sowie die herausragende Ausstattung der Labore machen das IEHT zum kompetenten Forschungspartner regionaler, nationaler und internationaler Unternehmen. (Foto: Florian Swobodnik)

## Institut für Medizintechnik Schweinfurt (IMES)

Institutsleiter:  
Prof. Dr. Walter Kullmann  
Stellvertretender Institutsleiter:  
Prof. Dr. Norbert Strobel

### Z A H L E N I D A T E N I F A K T E N

Standort: Schweinfurt  
Institutsadresse: Ignaz-Schön-Straße 11  
97421 Schweinfurt  
Web-Präsenz: <http://imes.fhws.de>

Professoren zum WS 2018/19:

Prof. Dr. Boris Bittner  
Prof. Dr. Walter Kullmann  
Prof. Dr. Norbert Strobel

Personal: 4  
Davon wissenschaftliche Mitarbeiter: 3  
Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter: 1



## Institut für Rettungswesen, Notfall- und Katastrophenmanagement (IREM)

Institutsleiter:  
Prof. Dr. Peter Bradl  
Stellvertretender Institutsleiter:  
Prof. Dr. Christian Bauer

### Z A H L E N I D A T E N I F A K T E N

Standort: Nürnberg  
Institutsadresse: Südwestpark 37-41  
90449 Nürnberg  
Web-Präsenz: <http://irem.fhws.de>

Professoren zum WS 2018/19:

Prof. Dr. Christian Bauer  
Prof. Dr. Harald Bolsinger  
Prof. Dr. Peter Bradl

Personal: 7  
Davon wissenschaftliche Mitarbeiter: 2



Unterzeichnung der Gründungsurkunde der internationalen Kooperation „Belt and Road International Medical Education Alliance (BRIMEA)“ an der China Medical University, Shenyang, China, durch den Institutsleiter Prof. Dr. Walter Kullmann (vorne links) in Vertretung des Präsidenten Prof. Dr. Robert Grebner. (Foto: FHWS)



Seit Anfang März 2018 fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) die Forschungsaktivitäten am IREM im Rahmen des Projekts „Pflegepraxiszentrum Nürnberg (PPZ-Nürnberg)“. Das PPZ-Nürnberg ist eines von deutschlandweit insgesamt vier geförderten Pflegepraxiszentren, die zusammen mit dem Pflegeinnovationszentrum (PIZ) in Oldenburg das Cluster „Zukunft der Pflege“ bilden. (Foto: IREM/C. Bauer)



# Hochschulservice International

Ansprechpartner:  
Dr. Daniel Wimmer

Der Hochschulservice Internationales (HSIN) konnte auch 2018 seine Angebote rund um die Internationalisierung der FHWS ausbauen und noch besser auf die Bedürfnisse der Nutzer ausrichten.

Die zentralen Aufgabenbereiche erstrecken sich dabei von der Durchführung verschiedener Mobilitätsprogramme für Studierende, Dozenten und Mitarbeiter, die Beratung und Unterstützung internationaler Vollstudierender auf dem Weg an die FHWS, die kulturelle und soziale Betreuung aller internationaler Studierender (Voll- und Austauschstudierende) und die Weiterentwicklung der internationalen Kooperationen und Aktivitäten der Hochschule.



Foto der Studierendengruppe mit den Präsidenten Robert Grebner und Michael Chen vor der Geburtstagstorte (Foto: FHWS)



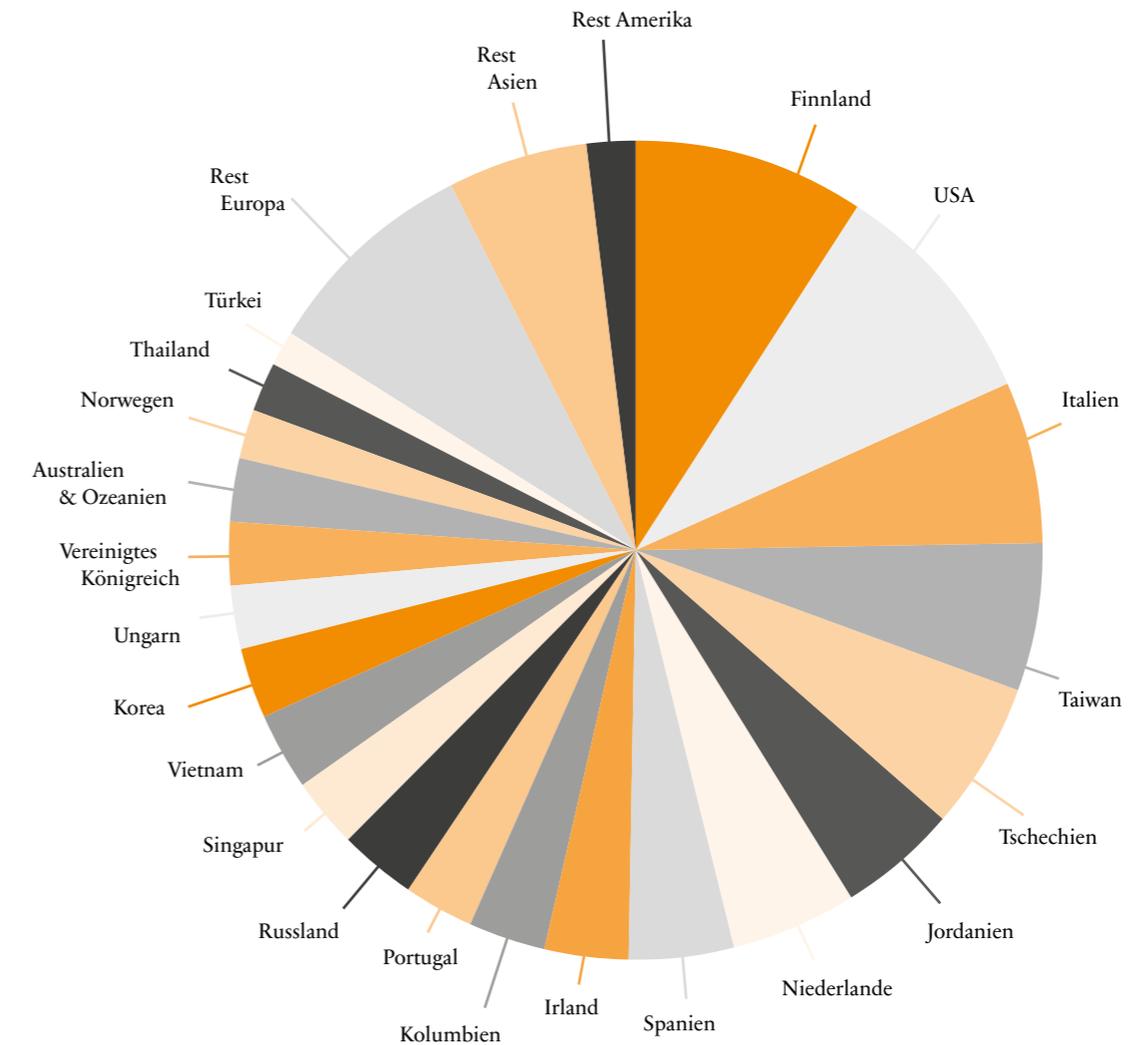
Exkursion von Studierenden der FHWS aus verschiedenen Fachbereichen nach Taiwan anlässlich des 60. Jahrestages der Shih Chien University und des 30jährigen Kooperationsjubiläums mit der FHWS – Gruppenbild auf den Stufen des National Palace Museums in Taipeh (Foto: FHWS)

## Z A H L E N

Die Zahl der Studierenden der FHWS, die ein Auslandsstudium an einer unserer Partnerhochschulen oder ein Auslandspraktikum angetreten haben, war im Jahr 2018 auf weiterhin hohem Niveau. 205 Studierende nutzten im Berichtszeitraum

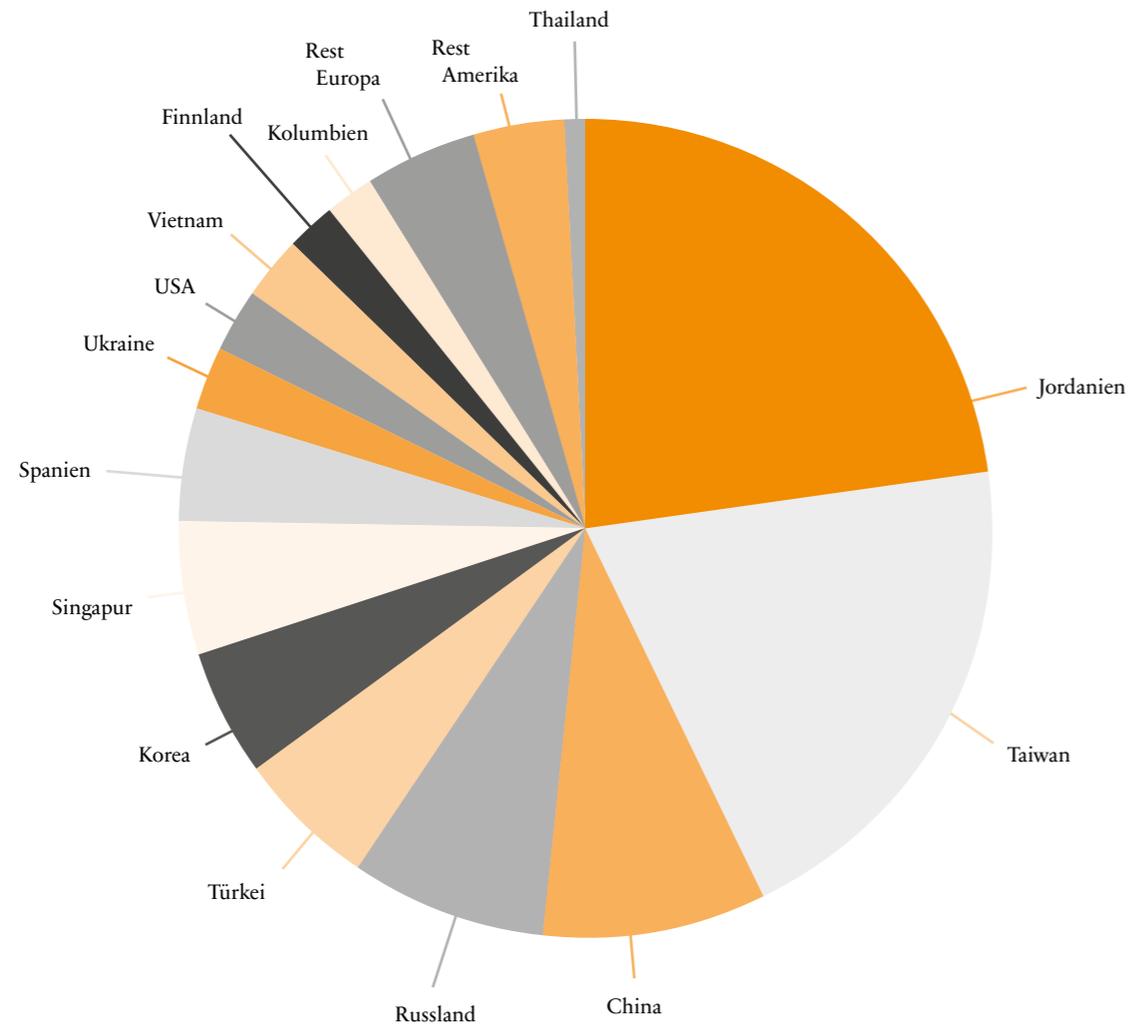
die Möglichkeit eines studienbegleitenden Auslandsaufenthalts. Eine Steigerung ist dabei bei den USA als Zielland festzustellen. Seit 2016 konnte HSIN eine große Anzahl von Freiplätzen generieren, die nun unseren Studierenden zur Verfügung stehen und auch gern genutzt werden.

Zielländer FHWS-Studierende



Im Hochschuljahr 2018 konnten wir insgesamt 160 Austauschstudierende an der FHWS begrüßen. Die größten Gruppen kamen dabei aus Jordanien, Taiwan, China und Russland. Weiterhin kam nur eine Minderheit der Studierenden gefördert durch das Erasmus+-Austauschprogramm der Europäischen Union an die FHWS.

Zielländer FHWS-Studierende



Delegationsreise unter Leitung von Präsident Prof. Dr. Robert Grebner nach Taiwan und China im März 2018. Hier: Kennenlernen einer chinesischen Teezeremonie auf Einladung der Shih Chien University; zu sehen: Prof. Dr. Norman Langner (FAB), Prof. Dr. Axel Bialek (FWiWi), Prof. Erich Schöls (FG). (Foto: FHWS)



Besuch des Würzburger Weihnachtsmarkts im Rahmen des International Student Clubs: Studierende der FHWS bringen internationalen Studierenden Franken und seine Bräuche näher. (Foto: FHWS)

## Impressionen



Zum dritten Mal veranstaltete der Hochschulservice International den „i-Campus day“ unter dem Motto „Taste the World“. Studierende, Professoren, Hochschulmitarbeiter und Gäste lernten an 23 kulinarischen Ständen von internationalen Studierenden zubereitete Gerichte rund um den Globus kennen. (Fotos: FHWS/Friese)

## Der studentische Konvent

Der studentische Konvent ist das höchste rein studentisch besetzte Gremium an der FHWS. Er setzt sich aus den beiden studentischen Senatoren, den Mitgliedern des Fachschaffensrats, also den studentischen Fakultätsräten aus den einzelnen Fakultäten, sowie den direkt gewählten Mitgliedern für den studentischen Konvent zusammen. Hierbei sei zu erwähnen, dass alle genannten Funktionen direkt von den Studierenden der Hochschule bei den jährlich stattfindenden Hochschulwahlen gewählt werden. Die Legislaturperiode beträgt jeweils zwei Semester (ein Jahr) und beginnt zum jeweiligen Wintersemester.

Im WS 2018/19 wählte der studentische Konvent

- Vorsitzende: Jasmin Beck  
1. Stellvertreter: Achim Winterstein  
2. Stellvertreterin: Melanie Lammert

Diese übernahmen ihre Ämter von den Vorsitzenden der vorherigen Legislaturperiode

- Vorsitzende: Anita Hoffmann  
1. Stellvertreter: Mathias Ruckdeschel  
2. Stellvertreter: Achim Winterstein

Im Anschluss wählten die Mitglieder des studentischen Konvents unter der Wahlleitung der neugewählten Vorsitzenden Jasmin Beck die folgenden Ämter:

- Politischer Sprecher WÜ: Michael Müller  
Politischer Sprecher SW: Christoph Jung  
Finanzsprecherin WÜ: Julia Gruber  
Finanzsprecher SW: Ilja Schirokov

- Fachschaffensrat:  
Vorsitzende: Julia Kantorovich  
Stellvertreter: Ilja Schirokov

### A K T I V I T Ä T E N

- Weiterentwicklung der Ziele der FHWS
- Ersti-Partys in Würzburg und Schweinfurt
- Sommerfete in Schweinfurt
- NEON-Night in Würzburg
- Ersttütten
- Fachschaftswochenenden im WS und SS
- Beteiligung an den Verhandlungen für das Kulturticket
- Regelmäßiger Besuch der LAK-Sitzungen

Kontakt: <https://studi.fhws.de>  
E-Mail: [konvent@studi.fhws.de](mailto:konvent@studi.fhws.de)



Studierende der Fakultät Gestaltung (Foto: Melanie Demel)

# Hochschulrat

Vorsitzende: Gudrun Grieser  
Stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. Winfried Wilke

## Externe stimmberechtigte Mitglieder:

- gem. Art. 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BayHSchG, Amtszeit: 4 Jahre
- Dr. Hubert P. Büchs, Geschäftsführender Gesellschafter Jopp Holding GmbH, Bad Neustadt
  - Prof. Dr. Alfred Forchel, Präsident der Julius-Maximilians-Universität Würzburg
  - Bernd Fröhlich, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Mainfranken, Würzburg
  - Gudrun Grieser, Oberbürgermeisterin a. D. der Stadt Schweinfurt
  - Dieter Landgraf, Bereichsvorstand Teilkonzern Metall der Diehl Gruppe TK Metall, Berlin
  - Dr. Thomas Leicht, Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. KG, Würzburg
  - Stefan Möhringer, Geschäftsführender Gesellschafter, Simon Möhringer Anlagenbau GmbH, Wiesentheid
  - Stefan Rühling, Rechtsanwalt, Würzburg
  - Dr. Edda Weise, Dekanin Evang. Luth. Dekanat, Würzburg
  - Dr. Wolfgang Zeitler, Ministerialdirigent a. D., Bay. Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst

## Interne stimmberechtigte Mitglieder:

- gem. Art. 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BayHSchG, Amtszeit: 2 Jahre
- Prof. Dr. Peter Bradl, FWiWi
  - Prof. Dr. Klaus Junker-Schilling, FE
  - Prof. Dr. Joachim Kempkes, FE
  - Jürgen Kranz, TR, ITSC
  - Akad. Rätin A. Kreiner-Wegener, FANG
  - Prof. Dr. Gerald Steinmann, FAB
  - Prof. Dr. Angelika Weber, FAS
  - Prof. Dr. Winfried Wilke, FM

Amtszeit: 1 Jahr

Bis 30.9.2018: • Jasmin Beck, FKV

• Timo Schäfer, FIW

Ab 01.10.2018: • David Gierszewski, FAB

• Achim Winterstein, FM

Mitglieder der Hochschulleitung und Frauenbeauftragte  
gemäß Art. 26 Abs. 1 Satz 3 BayHSchG

Vertreter des Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft  
und Kunst

gem. Art. 26 Abs. 1 Satz 3 BayHSchG



Hochschulstandort Würzburg, Münzstraße 12 (Foto: FHWS)

## Sitzungen des Hochschulrats

40. Sitzung vom 16.02.2018

- Bericht des Präsidenten
- Anhörung des Hochschulrates zur Bestellung eines Vertreters oder einer Vertreterin des Kanzlers oder der Kanzlerin gemäß Art. 23 Abs. 4 BayHSchG

41. Sitzung vom 02.05.2018

- Bericht des Präsidenten
- Beschluss über die Neufassung der Grundordnung der FHWS
- Wahl einer Vizepräsidentin und eines Vizepräsidenten
- Benennungsherstellung zur Entbindung von Frau Wunder von der Funktion der Kanzlerin
- Beschluss der wesentlichen Änderung des Weiterbildungsstudienganges „Compliance & Datenschutz“ gem. Art. 26 Abs. 5 Satz 1 Nr. 7 BayHSchG
- Vorstellung des Prüfberichts und Feststellung des Körpererschaftshaushaltes aus Studienbeiträgen Zeitbereich Wintersemester 2016/17 und Sommersemester 2017
- Vorstellung des Prüfberichts und Feststellung des Körpererschaftshaushaltes, dem keine Studienbeiträge zugrunde liegen: Haushaltsjahr 2017
- Schwerpunktthema: Grundständiger Studiengang sowie Lehr- und Lernzentrum Softwareengineering im Anwendungsbereich Robotik und Industrie an der FHWS in Schweinfurt
- Stellungnahme zu den Voranschlägen zum Staatshaushalt

42. Sitzung vom 19.09.2018

- Vorstellung der Bewerberinnen/Bewerber um die Stelle der Kanzlerin/des Kanzlers
- Beschluss über das weitere Vorgehen (Abstimmungsverfahren)

43. Sitzung vom 02.10.2018

- Vorschlag des Hochschulrates für die Bestellung der Kanzlerin oder des Kanzlers an den Präsidenten

44. Sitzung vom 28.11.2018

- Bericht des Präsidenten
- Bericht Studiengang Robotik
- Beschluss der wesentlichen Änderung des berufsbegleitenden Weiterbildungsmasterstudienganges „International Business“ gem. Art. 26 Abs. 5
- Satz 1 Nr. 7 BayHSchG
- Beschluss der wesentlichen Änderung des konsekutiven Masterstudienganges „Integrales Planen und Bauen (90 CP)“ – Einführung des Studienschwerpunkts „Forschung“
- Stellungnahme zur Einrichtung eines Instituts „Digital Engineering“ (IDEE) einschließlich Änderung der Grundordnung in § 14
- Bestellung der Kassenprüfer zur Feststellung des Körpererschaftshaushaltes, dem keine Studienbeiträge zugrunde liegen: Haushaltsjahr 2018
- Zielvereinbarung 2019-2022 zwischen FHWS und Wissenschaftsministerium



Im Jahr 2018 feierte die FHWS mit rund hundert Gästen die Grundsteinlegung des neuen Hochschulgebäudes auf dem ehemaligen Areal der Ledward Barracs. 4.100 Quadratmeter Nutzfläche auf zwei Etagen stehen künftig Professoren, Mitarbeitern sowie Studierenden in Hörsälen, Seminarräumen, Labors und Büros zur Verfügung. (Fotos: FHWS/Friese)

## Senat

Vorsitzender: Prof. Dr. Winfried Wilke  
Stellv. Vorsitzende: Prof. Dr. Angelika Weber

Gewählte Mitglieder:

Stimmberechtigte Mitglieder gem. Art. 25 Abs. 1 Nr. 1 BayH-SchG, Amtszeit: 2 Jahre (01.10.2017-30.09.2019)  
Prof. Dr. Peter Bradl, FWiWi  
Prof. Dr. Klaus Junker-Schilling, FIW  
Prof. Dr. Joachim Kempkes, FE  
Prof. Dr.-Ing. Gerald Steinmann, FAB  
Prof. Dr. Angelika Weber, FAS  
Prof. Dr. Winfried Wilke, FM

Stimmberechtigtes Mitglied gem. Art. 25 Abs. 1 Nr. 2 BayH-SchG, Amtszeit: 2 Jahre (01.10.2017-30.09.2019)

Vertreter/in der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter/innen

Akad. Rätin A. Kreiner-Wegener, FANG

Stimmberechtigtes Mitglied gem. Art. 25 Abs. 1 Nr. 3 BayH-SchG, Amtszeit: 2 Jahre (01.10.2017-30.09.2019)

Vertreter/in der sonstigen Mitarbeiter/innen

Jürgen Kranz, TR, ITSC

Stimmberechtigte Mitglieder gem. Art. 25 Abs. 1 Nr. 4 BayH-SchG, Amtszeit: 1 Jahr (01.10.2017-30.09.2018)

Vertreter/in der Studierenden

Bis 30.9.2018: Jasmin Beck, FKV  
Timo Schäfer, FIW

Ab 01.10.2018: David Gierszewski, FAB  
Achim Winterstein, FM

Mitglied kraft Amt:

Stimmberechtigtes Mitglied gem. Art. 25 Abs. 1 Nr. 5 BayH-SchG, Amtszeit: 3 Jahre (01.10.2017-30.09.2020)

Frauenbeauftragte der Hochschule  
Prof. Dr. Christina Völkl-Wolf, FIW

Mitglieder der Hochschulleitung gem. Art. 20 Abs. 6 BayH-SchG

Stichwortartiger Überblick über Beschlüsse und Stellungnahmen des Senats

247. Sitzung vom 08.01.2018

- Beschluss einer zweiten Satzung zur Änderung der Satzung über das Verfahren zur Immatrikulation, Beurlaubung und Exmatrikulation an der FHWS
- Beschluss einer Satzung über den Erwerb eines TWIN-Zertifikats in einem TWIN-Studiengang an der FHWS
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „English for Specific Purposes und Deutsch als Fremdsprache“, Fakultät: Angewandte Natur- und Geisteswissenschaften
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Prozessmanagement in der digitalen Produktion“, Fakultät: Wirtschaftsingenieurwesen

248. Sitzung vom 05.02.2018

- Beschluss einer Satzung zur Änderung der Satzung über den Erwerb eines TWIN-Zertifikats in einem TWIN-Studiengang an der FHWS
- Beschluss einer zweiten Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „International Social Work with Refugees and Migrants“ an der FHWS
- Beschluss einer Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor „Fachübersetzen (Wirtschaft)/Fachübersetzen (Technik)“ an der FHWS
- Beschluss einer Satzung über den Erwerb der Zusatzqualifikation „Geistiges Eigentum“ (Zertifikatslehrgang) an der FHWS
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Angewandte Gesundheitswissenschaften“, Fakultät: Angewandte Sozialwissenschaften
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Internet of Things in der Digitalen Produktion“, Fakultät: Informatik und Wirtschaftsinformatik
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Digitale Produktion und Robotik“, Fakultät: Elektrotechnik / Informatik
- Jahresbericht 2018

## 249. Sitzung vom 09.04.2018

- Bestimmung eines neuen Forschungsschwerpunktes „Digitale Wertschöpfung“
- Bestellung des Wahlausschusses für die Hochschulwahlen im Sommersemester 2018
- Beschluss über den Vorschlag zur wesentlichen Änderung der 2. Änderungssatzung des Weiterbildungsmasterstudiengangs „Compliance & Datenschutz“ gem. Art. 25, Abs. 3, Nr. 4 BayHSchG
- Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Master „Fachjournalismus und Unternehmenskommunikation“ Vollzeit an der FHWS - abgelehnt
- Beschluss einer Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Master „Fachjournalismus und Unternehmenskommunikation“ Teilzeit an der FHWS – abgelehnt
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Mathematik und angewandte Informatik“, Fakultät: Angewandte Natur- und Geisteswissenschaften
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Mathematik/Mathematics“, Fakultät: Angewandte Natur- und Geisteswissenschaften

## 250. Sitzung vom 07.05.2018

- Neufassung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor „Vermessung und Geoinformatik“ an der FHWS - abgelehnt
- Beschluss einer Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Master „Fachjournalismus und Unternehmenskommunikation“, Vollzeit an der FHWS
- Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Master „Fachjournalismus und Unternehmenskommunikation“, Teilzeit an der FHWS
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „General Business and Accounting“, Fakultät: Wirtschaftswissenschaften
- Jahresbericht 2018

## 251. Sitzung vom 11.06.2018

- Beschluss einer Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor „Vermessung und Geoinformatik“ an der FHWS
- Beschluss einer Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Weiterbildungsstudiengang Master „Compliance und Datenschutz“ an der FHWS
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Mechatronik sowie Grundlagenfächer des Maschinenbaus“, Fakultät: Maschinenbau
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Mechatronics and Fundamentals of Mechanical Engineering“, Fakultät: Maschinenbau
- Beschluss über die Ergänzung des Titels des Forschungsschwerpunktes „Digitale Wertschöpfung“ in „Digitale Wertschöpfung und Produktion“
- 25. Umlaufverfahren vom 21.06.2018
- Beschluss einer Satzung über Zulassungszahlen an der FHWS im Wintersemester 2018/2019 und im Sommersemester 2019
- 26. Umlaufverfahren vom 06.07.2018
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „General Business and Accounting“ der Fakultät Wirtschaftswissenschaften
- Jahresbericht 2018

## 252. Sitzung vom 23.07.2018

- Beschluss einer dritten Satzung zur Änderung der Satzung über das Verfahren zur Immatrikulation, Beurlaubung und Exmatrikulation an der FHWS
- Beschluss einer Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor „Maschinenbau“ an der FHWS
- Beschluss einer zweiten Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor „Soziale Arbeit“ an der FHWS
- Beschluss einer Satzung über die nähere Ausgestaltung des örtlichen Auswahlverfahrens an der FHWS Wintersemester 2018/19 und im Sommersemester 2019

- Zweite Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor „Technomathematik“ an der FHWS – zur Überarbeitung zurückgestellt
- Beschluss einer zweiten Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor „Kommunikationsdesign“ an der FHWS
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Automatisierungstechnik und Grundlagen der Elektrotechnik“, Fakultät: Elektrotechnik
- Berufungsvorschlag für die Professur „Fotografie“, Fakultät: Gestaltung – keine Stellungnahme
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Geodata Analysis and Solutions“, Fakultät: Kunststofftechnik und Vermessung



Hochschulstandort Würzburg, Sanderheinrichsleiteweg 20  
(Foto: FHWS/Manger)

- 27. Umlaufverfahren vom 10.09.2018
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Fotografie“, Fakultät: Gestaltung
- Jahresbericht 2018

## 253. Sitzung vom 15.10.2018

- Beschluss einer Satzung zur Änderung der Satzung über den Erwerb der Zusatzqualifikation „Experte/Expertin für Web-Commerce“ (Zertifikatslehrgang) an der FHWS
- Beschluss einer dritten Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor „Medienmanagement“ an der FHWS
- Beschluss einer zweiten Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor „International Management“ an der FHWS
- Beschluss einer Allgemeinen Prüfungsordnung der FHWS für Bachelor- und Masterstudiengänge (APO)
- Beschluss einer Mustersatzung Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengänge an der FHWS
- Mustersatzung Studien- und Prüfungsordnung für Masterstudiengänge an der FHWS – zurückgestellt
- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Business Intelligence“, Fakultät: Wirtschaftsingenieurwesen

## 254. Sitzung vom 12.11.2018

- Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für die Professur „Social Work, Migration and Diversity“, Fakultät: Angewandte Sozialwissenschaften
- Beschluss über den Vorschlag zur wesentlichen Änderung des Weiterbildungsmasterstudienganges „International Business“ gem. Art. 25, Abs. 3, Nr. 4 BayHSchG
- Beschluss über den Vorschlag zur wesentlichen Änderung des konsekutiven Masterstudienganges „Integrales Planen und Bauen (90 CP)“ gem. Art. 25, Abs. 3, Nr. 4 BayHSchG
- Beschluss einer Studien- und Prüfungsordnung für den Weiterbildungsstudiengang Master „Gesundheitsmanagement“ an der FHWS

## Wirtschaftsbeirat

Der Wirtschaftsbeirat wurde im Jahr 2009 von der FHWS zusammen mit der IHK Würzburg-Schweinfurt eingerichtet und mit zehn hochkarätigen Persönlichkeiten aus der regionalen Wirtschaft besetzt.

Der Wirtschaftsbeirat an der FHWS soll den Austausch zwischen Hochschule und Wirtschaft dahingehend fördern, dass im Ergebnis die Studienangebote der Hochschule und die Anforderungen der Wirtschaft möglichst gut übereinstimmen. Konkret umfasst die Beiratsarbeit zwei Sitzungen pro Jahr, die zum Erfahrungsaustausch und zur Erörterung anliegender Themen genutzt werden.



Hochschulgebäude Konrad-Geiger-Straße 2 in Schweinfurt (Foto: FHWS)

Der Wirtschaftsbeirat der FHWS besteht aus Mitgliedern der mainfränkischen Wirtschaft. Er wird begleitet von jeweils einem hauptamtlichen Mitarbeiter der IHK Würzburg-Schweinfurt, für gewöhnlich Dipl.-Bw. (FH) Jürgen Bode, und einem hauptamtlichen Mitglied der FHWS, in der Regel Hochschulpräsident Prof. Dr. Robert Grebner. Die Mitglieder des Beirats werden von der FHWS und der IHK Würzburg-Schweinfurt gemeinsam jeweils für die Dauer von vier Jahren bestellt.

Der Wirtschaftsbeirat der FHWS setzte sich zum Ende des Jahres 2018 aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Dr.-Ing. Hubert P. Büchs  
Geschäftsführender Gesellschafter, Jopp GmbH, Bad Neustadt

Andrea Göbbels  
Bosch Rexroth AG, Lohr

Dr. Martin Kraus  
Geschäftsführer, KBA-Industrial Solutions AG & Co. KG, Würzburg

Dr. Thomas Leicht  
Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. KG, Würzburg

Dr.-Ing. Stefan Möhringer  
Geschäftsführer, Simon Möhringer Anlagenbau GmbH, Wiesentheid

Michael Müller  
WAREMA Renkhoff SE, Marktheidenfeld

Dipl.-Ing. (FH) Rolf Näder  
Produktionsleiter, Fresenius Medical Care Deutschland GmbH, Schweinfurt

Dipl.-Ing. (FH) Hans-Jürgen Schneider  
ZF Friedrichshafen AG, Schweinfurt

Dirk Spindler  
Schaeffler Technologies GmbH & Co. KG, Schweinfurt

Dipl.-Ing. (FH) Christian Trips (Vorsitzender)  
Geschäftsführender Gesellschafter, Trips GmbH, Grafenheinfeld

Marcus Wittmann,  
Geschäftsführer, Fränkische Rohrwerke Gebr. Kirchner GmbH & Co. KG, Königsberg

## Impressionen



1. CAMPUS Start-up NIGHT an der FHWS: In nur einer Nacht ein eigenes Start-up gründen. Über 70 Teilnehmer durchliefen in Teams in einer kompletten Nacht unter professioneller Führung in vier aufeinander aufbauenden Workshops alle Phasen einer Unternehmensgründung – von der Ideenfindung über das betriebswirtschaftliche Geschäftsmodell hin zum Testen und zur abschließenden Präsentation. (Fotos: FHWS/Friese)

Jahresbericht der Hochschulleitung 2018

#### Impressum

Herausgeber und v. i. S. d. P.  
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt  
Der Präsident

Münzstraße 12 97070 Würzburg Telefon +49 931 3511-6002 Fax +49 931 3511-6044	Ignaz-Schön-Straße 11 97421 Schweinfurt Telefon +49 9721 940-6004 Fax +49 9721 940-6045
---	--

Layout, Konzept und Redaktion:  
Sabine Manger, Nadja Schaefer

Mitarbeit:  
Simone Friese, Maria Grünewald, Monika Hahn, Laura Schnaus

Bildrechte:  
Sofern nicht anders angegeben, liegen die Bildrechte bei der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt.

Druck:  
bonitasprint gmbh, Max-von-Laue-Straße 31, 97080 Würzburg

Die Beiträge wurden von den Verantwortlichen der jeweiligen Bereiche verfasst und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Eingereichte Beiträge wurden mitunter von der Redaktion gekürzt oder überarbeitet.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form weitgehend verzichtet. Wir möchten deshalb darauf hinweisen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

